

SK Invest

Anlagefonds nach Luxemburger Recht

(« Fonds commun de placement à compartiments multiples » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Luxemburg R.C.S. K1467

Jahresbericht mit geprüftem Jahresabschluss zum 31.03.2022

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung während des Geschäftsjahres	3
Informationen an die Anleger	4
Tätigkeitsbericht	5
Konsolidierte Aufstellung	9
Teilfonds	
SK Invest - Dynamisch	11
SK Invest - Flexibel	15
SK Invest - Konservativ	20
Erläuterungen	25
Bericht des "Réviseur d'Entreprises agréé"	28
Ungeprüfte Informationen	31

Management und Verwaltung während des Geschäftsjahres

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch
(Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

Thondikulam Easwaran Srikumar (bis zum 28. Februar 2022)
(Mitglied des Aufsichtsrats)
Global Head Fund Solutions
Apex Group Ltd.
Hong Kong/China

Thomas Rosenfeld (bis zum 31. Mai 2021)
(Mitglied des Aufsichtsrats)
Baden-Württembergische Bank
Stuttgart/Deutschland

Dirk Franz (seit dem 1. Juni 2021)
(Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

Verwahrstelle sowie Zahl- und Informationsstelle im Großherzogtum Luxemburg

Credit Suisse (Luxembourg) S.A.
5, rue Jean Monnet
L-2180 Luxemburg

Zentralverwaltungsstelle sowie Register- und Transferstelle

Credit Suisse Fund Services (Luxembourg) S.A.
5, rue Jean Monnet
L-2180 Luxemburg
www.credit-suisse.com

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

SK Vermögensverwaltung GmbH
Kaiserallee 12a
D-76133 Karlsruhe
www.sk-karlsruhe.de

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

für den Teilfonds SK-Invest - Dynamisch
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien
www.sparkasse.at

Anlagebrater

für alle Teilfonds
SK Vermögensverwaltung GmbH
Kaiserallee 12a
D-76133 Karlsruhe
www.sk-karlsruhe.de

für den Teilfonds SK-Invest - Dynamisch
GBR Financial Services GmbH
Börsengasse 12
A-1010 Wien
www.gbr-fs.com

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg
Société anonyme
Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
www.kpmg.lu

Informationen an die Anleger

Die Zeichnung und Rückgabe von Anteilen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospektes, der wesentlichen Anlegerinformationen und des Allgemeinen Verwaltungsreglements in Verbindung mit dem Sonderreglement in der jeweils geltenden Fassung. Das Verkaufsprospekt, das Allgemeine Verwaltungsreglement und das Sonderreglement bilden eine sinngemäße und sich ergänzende Einheit.

Der Verkaufsprospekt ist nur gültig in Verbindung mit dem Allgemeinen Verwaltungsreglement, dem jeweiligen Sonderreglement und dem letzten Jahresbericht des Fonds, dessen Stichtag nicht länger als sechzehn Monate zurückliegen darf. Sofern der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber zusätzlich der Halbjahresbericht zur Verfügung zu stellen. Beide Berichte sind Bestandteil der Verkaufsunterlagen. Durch die Zeichnung eines Anteils erkennt der Anteilinhaber den Verkaufsprospekt an.

Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (*Key Investor Information Document*) sowie die Halbjahres- und Jahresberichte sind kostenlos bei folgenden Stellen erhältlich:

- LRI Invest S.A., 9A, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
- Credit Suisse (Luxembourg) S.A., 5, rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Berichtszeitraumes in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

SK Invest - Dynamisch**Rückblick Geschäftsjahr 2021/22****2. Quartal 2021:**

Der stetige Anstieg des Ifo-Index, die deutliche Verbesserung des Einkaufsmanagerindex für den Dienstleistungssektor im Euroraum, die wieder leicht rückläufigen Inflationserwartungen in den USA, die anhaltend entspannten Kommentare der EZB und der US-Notenbank zur Inflation, stetig sinkende Corona-Neuinfektionen im Euroraum und den USA sowie eine starke Gewinnsaison für das erste Quartal 2021, stützten die Aktienmärkte.

In Deutschland erholte sich der DAX um 3,5% und verzeichnete damit einen nahezu identischen Zuwachs wie der Euro Stoxx 50 (+3,7%). In den USA stieg der S&P 500 mit 8,2% deutlich stärker als die europäischen Indizes. Mit einem Wertzuwachs von 3,3% verzeichnete der MSCI High Dividend Yield Net Index (währungsbereinigt) einen deutlich geringeren Anstieg als der SK Invest – Dynamisch mit 4,8%.

Der defensive Gesundheitssektor wurde im 2. Quartal 2021 von 22,0% auf 24,3% erhöht. Der zyklische Sektor Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe wurde von 23,2% auf 21,2% reduziert. Beim drittgrößten Sektor, der Telekommunikation, sank die Gewichtung von 14,8% auf 13,3%. Zum 30.6.2021 bestand eine Kassenposition von 5,4%.

3. Quartal 2021:

Die globale Wirtschaftserholung setzte sich im Juli fort, gleichzeitig stieg die US-Inflation stark an. Deshalb äußerte sich die amerikanische Notenbank, die ultraleichte Geldpolitik bald zu beenden. Die überzeugende Berichtssaison der Unternehmen führte jedoch dazu, dass auch im August die Indizes von einem Höchststand zum nächsten avancierten. Anfang September änderte sich jedoch das positive Umfeld für Aktien. Die US-Arbeitsmarktdaten enttäuschten und im weiteren Monatsverlauf belastete die drohende Insolvenz des chinesischen Immobilienentwicklers Evergrande die globalen Märkte. Der hochverschuldete Konzern konnte mehrere fällige Zinszahlungen nicht begleichen. Eine weitere Belastung stellte das am 22. September angekündigte Ende der ultraleichten US-Notenbankpolitik dar.

In Deutschland verlor der DAX 1,7% im dritten Quartal. Der Euro Stoxx 50 verzeichnete ebenfalls einen leichten Rückgang von 0,4%. In den USA blieb der S&P 500 im Quartalsvergleich mit einem Plus von 0,2% nahezu unverändert. Einen leichten Zuwachs verzeichnete der MSCI High Dividend Yield Net Index (währungsbereinigt) mit 0,3%, der SK Invest – Dynamisch verzeichnete einen Kursrückgang von 2,6%.

Aufgrund von Aufstockungen im Sektor Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe stieg die Gewichtung von 21,2% auf 25,7%. Mit 20,9% lag der Gesundheitssektor an zweiter Stelle. Der Telekomsektor war weiterhin der drittgrößte Sektor mit einer Gewichtung von 12,0%. Die Kassenquote blieb im Quartalsvergleich mit 5,0% faktisch konstant.

4. Quartal 2021:

Die Weltwirtschaft befand sich zu Beginn des vierten Quartals weiter im Klammergriff von Lieferkettenproblemen zentraler Industrien und steigenden Energiepreisen. Die zweite Oktoberhälfte war geprägt von positiven Unternehmensresultaten, die zu einem Anstieg an den Aktienmärkten führten. In der zweiten Novemberhälfte wurden die globalen Aktienmärkte jedoch von Sorgen über eine schnellere Liquiditätsdrosselung und vorgezogene Leitzinserhöhungen der US-Notenbank geplagt. Trotz des stärker als erwarteten Anstiegs der Konsumentenpreise in der Euro-Zone, gab die EZB bekannt, langsamer vorzugehen. Mit dem Abbau von Zusatzliquidität soll erst später begonnen werden. In Deutschland legte der DAX im vierten Quartal 4,1% zu. In Europa stieg der Euro Stoxx 50 um 6,4% und in den USA erreichte der S&P 500 sogar ein Plus von 10,9%. Der MSCI High Dividend Yield Net Index (währungsbereinigt) konnte einen Wertzuwachs von 9,4% erreichen und der SK Invest – Dynamisch erwirtschaftete einen Ertrag von 5,4%.

Aufgrund steigender Edelmetallpreise erhöhte sich die Gewichtung des Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffsektors von 25,7% auf 27,3%. Der zweitgrößte Sektor blieb Gesundheit mit einer Gewichtung von 22,9% zum Quartalsende. Durch Zukäufe bei Versicherungswerten belegte der Finanzdienstleistungssektor mit einer Gewichtung von 11,4% am Jahresende den dritten Platz. Die Kassenhaltung erhöhte sich von 5,0% auf 7,2%.

1. Quartal 2022:

Der Wind an den Aktienmärkten drehte sich zu Beginn des Jahres 2022 und wurde rauer. Das Säbelrasseln zwischen Russland, der Ukraine und weiteren Teilen der Welt, die steigende Inflation und die erwarteten Erhöhungen der Zinsen belasteten die Märkte in den ersten Wochen des neuen Jahres. Mit der steigenden Spannung im Russland-Ukraine-Konflikt verlor der Markt ab Mitte Februar weiter an Boden. Nach der überraschenden Eskalation am 24.2. beschleunigte sich die Abwärtsbewegung bis Anfang März. In den USA erhöhte sich die Inflation auf 7,9%, was einem 40-Jahreshöchst entspricht. Keine Überraschung war die Zinserhöhung der US-Notenbank. Der Anstieg der Renditen der Staatsanleihen war die logische Konsequenz. Die weltweit verhängten Sanktionen gegen Russland stärkten die Befürchtungen einer weltweiten Wachstumsabschwächung.

Der DAX verlor im ersten Quartal 9,3% und der Euro Stoxx 50 sank um 9,4%. In den USA gab der S&P 500 um 5,2% nach. Der MSCI High Dividend Yield Net Index (währungsbereinigt) konnte einen Zuwachs von 2,4% erzielen und der SK Invest – Dynamisch blieb mit -0,1% faktisch unverändert.

Zum Fondsjahresende waren die größten Sektoren Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe (23,0%), Gesundheit (22,5%) und Industrie (11,9%). Die wichtigste Anlageregion war per Ende März 2022 Nordamerika (47,1%), Euroland (34,1%) und das sonstige Europa mit 15,2%. Der Kassenbestand lag bei 9,2%.

Ausblick Geschäftsjahr 2022/2023:

Im Geschäftsjahr 2022/23 wird die im April 2013 gestartete strategische Ausrichtung der Anlagepolitik auf globale Dividendenaktien fortgesetzt. Das im Teilfonds SK Invest – Dynamisch gehaltene Aktienportfolio soll dabei über eine attraktive und nachhaltige Dividendenpolitik verfügen. Um dies zu gewährleisten, wird beim Einzeltitel-Auswahlprozess vor allem auf die Qualität der Bilanz, das Geschäftsmodell, die künftige erwartete Umsatz- und Ertragsentwicklung sowie die Chancen auf künftige Dividendensteigerungen geachtet.

Die mit 1. August 2019 begonnene Aktienselektion im Hinblick auf die Erfüllung von ESG-Kriterien wird in 2022/23 fortgesetzt. Für die Aktienausswahl bedeutet dies, dass vor allem Unternehmen aus den Bereichen Tabak, Rüstung, Energie sowie Rohstoffe keine oder eine nur sehr selektive Berücksichtigung finden können. Der Teilfonds SK Invest – Dynamisch verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Gesamtertrag (Kursgewinn und Ausschüttung) von 7,8%. Der Referenzindex MSCI High Dividend Yield Net Total Return Index konnte währungsbereinigt um 15,3% zulegen. Der Teilfonds SK Invest – Dynamisch hat damit im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Underperformance von 7,5% erzielt.

Per Ende März 2022 hielt der Fonds einen Kassenbestand von rund 9,2%. Das Teilfondsvermögen lag zum 31.03.2022 bei 114,0 Mio. Euro.

Der Beginn des Fondsjahres 2022/23 steht unter dem Einfluss des im Februar 2022 begonnenen Russland-Ukraine-Krieges, der die globale Knappheit sowie Preisanstiege von Energie und Rohstoffen verstärkt. In Europa droht bei einem Ausbleiben des russischen Gases wohl eine schwere Rezession aufgrund von fehlenden Alternativen. Die durch die Corona-Maßnahmen ausgelösten Lieferengpässe belasten die globale Wirtschaft zusätzlich.

Aufgrund der genannten Belastungsfaktoren ist mit einer Abschwächung der globalen Wirtschaftsdynamik zu rechnen. Dies wird zu Druck auf die Gewinnmargen vieler Unternehmen führen. Für die weitere Entwicklung der Aktienmärkte spielt aber auch das Tempo der angekündigten Zinsschritte und die geplante Reduktion der Bilanzsumme der US-Notenbank eine entscheidende Rolle. Ein zu rasches Vorgehen könnte sich in deutlichen Kursrückgängen niederschlagen.

Per Ende März 2022 liegt die erwartete Dividendenrendite des S&P 500 bei 1,52%.

Dies vergleicht sich mit einer Rendite der 10-jährigen US-Staatsanleihe von 2,34%.

Der Euro Stoxx 50 weist mit 3,39% eine deutlich höhere Dividendenrendite als z.B. die deutschen Staatsanleihen auf, aber auch hier hat der Renditeanstieg im abgelaufenen Fondsjahr die Attraktivität von Dividendenwerten reduziert. Gleichzeitig spricht aber in einer Phase stark steigender Preise vieles für Dividendenaktien als Inflationsschutz.

Teilfondsprofil/Anlagestrategie:

Die im April 2013 gestartete strategische Ausrichtung der Anlagepolitik auf globale Dividendenaktien wurde auch im Geschäftsjahr 2021/22 fortgesetzt. Die im Teilfonds SK Invest – Dynamisch gehaltenen Aktien sollen dabei über eine attraktive und nachhaltige Dividendenpolitik verfügen. Um dies zu gewährleisten, wird beim Einzeltitel-Auswahlprozess vor allem auf die Qualität der Bilanz, das Geschäftsmodell, die künftige erwartete Umsatz- und Ertragsentwicklung sowie die Chance auf künftige Dividendensteigerungen geachtet.

Mit 1.8.2019 wurde der SK Invest – Dynamisch auf einen Aktienfonds nach ESG-Kriterien umgestellt. Neben der Anwendung der zehn Prinzipien des Global Compact, erfolgt auch die Berücksichtigung von harten Ausschlusskriterien, darunter:

Kinderarbeit, Pornographie, Waffen/Rüstung – Anteil am Umsatz darf max. 5% betragen, der Tabak – Anteil am Umsatz darf ebenfalls max. 5% betragen. Die Beurteilung der einzelnen Aktien bezüglich ihrer ESG-Kriterien erfolgt durch einen externen Partner.

Die wichtigste Anlageregion war per Ende März 2022 Nordamerika (47,1%), Euroland (34,1%) und das sonstige Europa mit 15,2%.

Zum Fondsjahresende war der größte Sektor Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe mit einer Gewichtung von 23,0%. Der Großteil davon entfällt auf Unternehmen im Edelmetallbereich, diese sollten sich in Phasen von hoher Unsicherheit bzw. Inflation überdurchschnittlich entwickeln. Der Gesundheitssektor (22,5%) liefert dagegen stabile Erträge und dies auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten. Der Industriesektor an dritter Stelle (11,9%) ist attraktiv bewertet und die Telekomwerte als viertgrößter Sektor sind nur wenig von Konjunkturschwankungen betroffen.

Per Ende März 2022 hielt der Fonds aufgrund einer vorsichtigen Markteinschätzung einen temporär hohen Kassenbestand von rund 9,2%. Absicherungen bestanden zum Fondsjahresende nicht. Das Teilfondsvermögen lag zum 31.03.2022 bei 114,0 Mio. Euro.

SK Invest - Flexibel

Rückblick Geschäftsjahr 2021/22

2. Quartal 2021:

Der stetige Anstieg des Ifo-Index, die deutliche Verbesserung des Einkaufsmanagerindex für den Dienstleistungssektor im Euroraum, die wieder leicht rückläufigen Inflationserwartungen in den USA, die anhaltend entspannten Kommentare der EZB und der US-Notenbank zur Inflation, stetig sinkende Corona-Neuinfektionen im Euroraum und den USA sowie eine starke Gewinnsaison für das erste Quartal 2021, stützten die Aktienmärkte.

In Deutschland erholte sich der DAX Performanceindex um 3,48% und nahezu identisch dem Euro Stoxx 50 Kursindex (+3,7%). In den USA gewann die Nasdaq mit 11,18% deutlich mehr als der S&P 500 mit 8,17%. In Japan schaffte es der Nikkei 225 in Lokalwährung auf -1,33%. Der MSCI Emerging Markets Index verzeichnet ein Plus in USD von 4,42%.

In den vergangenen Monaten waren stets gute Konjunkturdaten und positive Nachrichten zur Pandemiebekämpfung Treiber für die sukzessiv steigenden Renditen. Doch in diesem Quartal war zumindest für den US-Rentenmarkt eine deutliche Konsolidierung entgegen guter Konjunkturdaten und anziehenden Inflationserwartungen erkennbar. Die FED sieht im aktuellen Inflationsanstieg nur eine temporäre Entwicklung. Darüber hinaus begannen die Währungshüter behutsam auf einen beginnenden Ausstieg aus der ultralockeren Geldpolitik vorzubereiten. Durch entsprechende Aussagen gelang es der FED die Marktteilnehmer zu beruhigen. Im Euroraum setzte sich der Renditeanstieg hingegen fort. Der Transatlantikspread verringerte sich. Für Verkaufsdruck sorgten neben weiter gestiegenen Inflationserwartungen getrieben von Basiseffekten und höheren Rohstoffpreisen zusätzlich vermehrt Nachrichten bezüglich Lieferengpässen bei wichtigen Vorprodukten. Besonders Staatsanleihen aus Peripherieländern mussten Kursverluste hinnehmen. Gemessen am iBoxx Euro Eurozone Sovereign Overall Index TR bedeutet dies für europäische Staatsanleihen ein Minus von 0,67%. Hingegen verzeichneten die deutschen Staatsanleihen, gemessen am iBoxx Euro Germany Sovereign Overall TR ein Minus von 0,36%. Gemessen am iBoxx USD Treasuries TR Index beendeten die US-Treasuries das zweite Quartal mit +1,88%, in Euro +1,03%.

Rückläufige Risikoaufschläge von vor allem risikoreichen europäischen Unternehmensanleihen kompensierten den Zinsanstieg. Positive Unternehmensberichte aus Q1, die Hoffnung auf Belebung der Wirtschaft vor dem Hintergrund der Impffortschritte und der aktuell noch nicht absehbare Ausstieg der EZB aus der expansiven Geldpolitik wirkten unterstützend. So beendeten europäische Unternehmensanleihen das zweite Quartal auf Indizebene mit +0,28% (iBoxx Euro Corporates Overall TR), der Bereich High Yield hingegen +1,32% (iBoxx Euro Liquid High Yield Index TRI). Am US-Unternehmensanleihenmarkt kam es durch rückläufiger Renditen zu Zugewinnen. Unternehmensanleihen der USA im Investmentgrade gewannen +4,11%, in Euro +3,24% (iBoxx USD Liquid Investment Grade Index). Die hochverzinslichen Papiere legten dagegen lediglich um +2,34%, in Euro 1,49% zu (iBoxx USD Liquid High Yield Index).

Stabile bis rückläufige US-Renditen und feste Rohstoffnotierungen ließen auch Anleihen aus Schwellenländern steigen. Zusätzlich profitierten diese von den weiterhin expansiven Zentralbanken. Sie konnten das Quartal mit +5,19%, in Euro 4,31% abschließen (Markt iBoxx USD Liquid Emerging Markets Sovereigns Index TRI).

In der Fondsallokation waren auf der Aktienseite im 2. Quartal 2021 die größten Sektoren Gesundheit (19,7%), Technologie (19,6%) und Industrie (17%). Die wichtigsten Anlageregionen waren per Ende Juni 2021 Nordamerika (32,7%), Euroland (30,6%) und die Emerging Markets (14,8%). In der Sektorallokation kam es zum Vorquartal zu einer kleinen Verschiebung von Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffen zu Gunsten Finanzdienstleister. Innerhalb der Länderallokation wurde Nordamerika zu Lasten den Emerging Markets um knapp 3% erhöht. Der Kassenbestand lag bei 1,5%. Zusätzlich lag die derivative Absicherung der Aktien bei 25,16%. Die Nettoaktienquote betrug nach Berücksichtigung der Absicherung 54,51%, ausgehend von einer Bruttoaktienquote bei 79,67%.

3. Quartal 2021:

Die globale Wirtschaftserholung setzte sich im Juli fort, gleichzeitig stieg die US-Inflation stark an. Deshalb äußerte sich die amerikanische Notenbank, die ultraleichte Geldpolitik bald zu beenden. Die überzeugende Berichtssaison der Unternehmen führte jedoch dazu, dass auch im August die Indizes von einem Höchststand zum nächsten avancierten. Anfang September änderte sich jedoch das positive Umfeld für Aktien. Die US-Arbeitsmarktdaten enttäuschten und im weiteren Monatsverlauf belastete die drohende Insolvenz des chinesischen Immobilienentwicklers Evergrande die globalen Märkte. Der hochverschuldete Konzern konnte mehrere fällige Zinszahlungen nicht begleichen. Eine weitere Belastung stellte das am 22. September angekündigte Ende der ultraleichten US-Notenbankpolitik dar.

Während der DAX im dritten Quartal 2021 einen Quartalsverlust von -1,74% verzeichnete, waren es beim Euro Stoxx 50 lediglich -0,4%. Hingegen zeigte sich die USA mit Kursgewinnen. Die Nasdaq erholte sich erneut um 0,93% und lag damit leicht über dem Zuwachs des S&P 500 von 0,23%. Der Nikkei 225 verteuerte sich zum Quartalsende in lokaler Währung um 2,30%. Die Börsen der Schwellenländer mit dem MSCI Emerging Markets verloren hingegen deutlich in USD -8,84%, in Euro -6,65%.

Der Staatsanleihenmarkt zeigte zu Beginn des dritten Quartals eine freundliche Entwicklung. Den guten Wirtschaftsdaten und der weiter anziehenden Inflationserwartungen stand die Delta-Variante des Corona-Virus gegenüber. Lockerungen und Urlaubsreisen ließen die Infektionszahlen wieder steigen. Einige Länder sahen sich einer vierten Infektionswelle gegenüber. Doch aufgrund der Impffortschritte stieg die Zahl der Hospitalisierung nur langsam an, so dass gegen Ende des Quartals die gute konjunkturelle Entwicklung, stetig steigende Inflationsraten wieder in den Fokus kamen. Für den Euro-Rentenmarkt eine steigende Neuemissionstätigkeit Anleihen belasteten und die zuvor freundliche Entwicklung sowohl für den europäischen als auch US-Staatsanleihenmarkt nahezu eliminierten. Die Ergebnisse sind kaum nennenswert. Auf Indizebene (iBoxx Euro Germany Sovereign Overall TR Index) verlor der Gesamtmarkt -0,11%, in der Eurozone sahen wir +0,04%. Die US-Treasuries notierten +0,09%, Euro-basierend +2,49%.

Die Kurse europäische Unternehmensanleihen stiegen um +0,08% (iBoxx Euro Corporates Overall TR Index), die der US-Unternehmensanleihen um -0,19%, in Euro +2,20% (iBoxx USD Liquid Investment Grade Index). Gemessen am iBoxx USD Liquid Emerging Markets Sovereigns Index TRI lag die Wertentwicklung der EM-Staatsanleihen bei -1,03%, in Euro +1,35%. Verstärkte Regulierungstendenzen in China sowie die Unsicherheit über den weiteren geldpolitischen Fahrplan der US-Notenbank belasteten.

Innerhalb der Fondsstruktur fand im 3. Quartal kaum eine Sektorenveränderung statt. Technologie vertrieb mit 20,58% aufgrund geringer Erhöhung den Gesundheitssektor von Rang 1 (19,94%) Die wichtigsten Anlageregionen blieben in ihrem Rang unverändert. Ende der Berichtsperiode bestand eine Kassenposition von 1,84%. Die Nettoaktienquote mit 53,78% ist bei einer Bruttoaktienquote von 80,14% und einer derivativen Absicherung von 26,36% gegenüber dem Vorquartal kaum verändert.

4. Quartal 2021:

Die Weltwirtschaft befand sich zu Beginn des vierten Quartals weiter im Klammergriff von Lieferkettenproblemen zentraler Industrien und steigenden Energiepreisen. Die zweite Oktoberhälfte war geprägt von positiven Unternehmensresultaten, die zu einem Anstieg an den Aktienmärkten führten. In der zweiten Novemberhälfte wurden die globalen Aktienmärkte jedoch von Sorgen über eine schnellere Liquiditätsdrosselung und vorgezogene Leitzinserhöhungen der US-Notenbank geplagt. Trotz des stärker als erwarteten Anstiegs der Konsumentenpreise in der Euro-Zone, gab die EZB bekannt, langsamer vorzugehen. Mit dem Abbau von Zusatzliquidität soll erst später begonnen werden. Der DAX verlor im ersten Quartal 9,25% und der Euro Stoxx 50 sank um 9,37%. In den USA gab der S&P 500 um 5,2% nach und der Nasdaq 100 -9,68%. Der Nikkei 225 verlor 3,37% und die Schwellenländerbörsen -6,62% gemessen am MSCI Emerging Markets in USD, in Euro -4,66%.

Inflation war EZB-Präsidentin Lagarde der thematische Schwerpunkt der Sitzung im Oktober. Wer ein geldpolitisches Gegensteuern der EZB erwartet hatte, sah sich enttäuscht. Der vor allem durch Energiekosten verursachte markante Anstieg der Preisdaten wurde von der EZB als vorübergehendes Phänomen betrachtet. Staatsanleihen gaben ihre Kursgewinne wieder ab. In der Euro-Peripherie weiteten sich die Kursverluste zusätzlich aus aufgrund des bevorstehenden Auslaufens des PEPP-Ankaufprogramms. Hingegen sieht die US-Notenbank angesichts hohe Inflation und guten Verfassung der US-Wirtschaft die Preisentwicklung nicht als temporären Charakter. Eine schnellere Beendigung der Anleiherückkäufe um dann an der Zinsschraube zu drehen und so inflationären Entwicklungen entgegenzutreten käme der Fed gelegen. Ab Januar 2022 will die Fed das Tapering-Tempo von monatlich 15 Milliarden US-Dollar auf 30 Milliarden US-Dollar erhöhen. Ab Mitte März 2022 werden die Nettoanleihekäufe auf null heruntergefahren sein. Die Ausbreitung der Omikron-Variante des Corona-Virus, deren Unklarheit über die Gefährlichkeit und erneuter Einschränkungen sowohl wirtschaftlicher als auch gesellschaftlicher Aktivitäten führten zum Jahresende zu einer aufkommenden Risikoaversion. Staatsanleihen vor allem aus den Kernstaaten wurden nachgefragt.

Die Bundesanleihen rentierten damit zum Jahresende 2021 mit +0,26% (iBoxx Euro Germany Sovereign Overall TR Index) positiv. Hingegen verloren europäische Staatsanleihen gemessen am iBoxx Euro Eurozone Sovereign Overall Index TR 0,52%. Die US-Staatsanleihen gewannen gemessen am iBoxx USD Treasuries TR Index 0,08%, in Euro 2,35%.

Europäische Unternehmensanleihen wurden von der zunehmenden Risikoaversion der Anleger belastet. Euro-Unternehmensanleihen mit Rating Investmentgrade gingen letztlich mit -0,68% (iBoxx Euro Corporates Overall TR Index) aus dem Handel. Der Markt für USD-Unternehmensanleihen entwickelte sich etwas erfreulicher, im Investmentgrade mit +0,18%, in Euro +2,44% (iBoxx USD Liquid Investment Grade Index). Die hochverzinslichen Papiere legten +0,73% zu, in Euro +3,01% (iBoxx USD Liquid High Yield Index). Anleihen aus den Schwellenländern steigen, gemessen am iBoxx USD Liquid Emerging Markets Sovereigns Index TRI um +0,42%, in Euro +2,68%.

Aufgrund steigender Edelmetallpreise erhöhte sich die Gewichtung des Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffsektors von 13,84% auf 15,10% und ist viertgrößter Sektor auf Portfolioebene. Drittgrößter Sektor bleibt die Industrie mit 17,21% sowie Technologie zweitgrößte Sektor mit einer Gewichtung von 20,13%. Mit 21,42% trägt Gesundheit das Schwergewicht zum Jahresende 2021. Innerhalb der Ländergewichtung reduzierte sich die Emerging-Markets auf 10,98% von 13,84% zu Gunsten Europa und USA. Die Reihenfolge blieb unverändert. Die Kassenhaltung blieb mit 0,45% sehr niedrig. Die Absicherungsquote wurde auf 30,74% erhöht um damit die Nettoaktienquote zum Jahresende auf 51,02% zu reduzieren, ausgehend von einer Bruttoaktienquote von 81,76%.

1. Quartal 2022:

Der Wind an den Aktienmärkten drehte sich zu Beginn des Jahres 2022 und wurde rauer. Das Säbelrasseln zwischen Russland, der Ukraine und weiteren Teilen der Welt, die steigende Inflation und die erwarteten Erhöhungen der Zinsen belasteten die Märkte in den ersten Wochen des neuen Jahres. Mit der steigenden Spannung im Russland-Ukraine-Konflikt verlor der Markt ab Mitte Februar weiter an Boden. Nach der überraschenden Eskalation am 24.2. beschleunigte sich die Abwärtsbewegung bis Anfang März. In den USA erhöhte sich die Inflation auf 7,9%, was einem 40-Jahreshöchst entspricht. Keine Überraschung war die Zinserhöhung der US-Notenbank. Der Anstieg der Renditen der Staatsanleihen war die logische Konsequenz. Die weltweit verhängten Sanktionen gegen Russland stärkten die Befürchtungen einer weltweiten Wachstumsabschwächung.

Der DAX verlor im ersten Quartal 9,25% und der Euro Stoxx 50 sank um 9,4%. In den USA gab der S&P 500 um 5,2% nach, der Nasdaq 100 verlor 9,68%. Japan beendete das erste Quartal mit -3,37%. Der MSCI Emerging Market endete mit -6,62% in USD, in Euro -4,66%.

Der Rentenmarkt war geprägt von einem schwachen Jahresauftakt, hohen Kursverlusten und aufeinander folgenden Verkaufswellen in den Staatsanleihen. In der Spitze rentierten zum Quartalsende zehnjährige US-Treasuries bei 2,4731%, die Renditen der zehnjährigen Bundesanleihen bei 0,646%. Als belastend erwiesen sich hohe Inflationsraten, die geldpolitische Wende der US-Notenbank, der Schwenk der EZB und auch anderer wichtiger Notenbanken. Die Bank of England (BoE) hat Anfang Februar wie erwartet geliefert und den Leitzins um 0,25 auf 0,5% erhöht. Die US-Staatsanleihen verloren gemessen am iBoxx USD Treasuries TR Index -5,44%, in Euro -3,45%. Auch die Renditen der Bundesanleihen zogen gleichermaßen deutlich an. Bei den Anleihen der Europeripherie fielen ebenso deutliche Verluste an. Gemessen am iBoxx Eurozone Sovereign Index Overall TR Index verloren europäische Staatsanleihen in der Spitze knapp -5,20% und die deutschen Staatsanleihen etwa -5,07% (iBoxx Germany Sovereign Index Overall TR Index).

In diesem Umfeld von geopolitischen Risiken, steigender Inflation und geldpolitischer Wende beendeten Euro-Unternehmensanleihen Investmentgrade das Quartal mit -5,35% (gemessen am iBoxx Euro Corporates Overall TR Index). Die US-Unternehmensanleihen Investmentgrade beendeten das Geschäftsjahresende mit -6,31%, in Euro -4,37% (gemessen am iBoxx USD Liquid Investment Grade Index). High Yield Euro-Unternehmensanleihen schlossen Ende März mit -4,10% (iBoxx Euro Liquid High Yield Index TRI). Anleihen im Bereich US High Yield verloren -4,37%, in Euro -2,36%. Neben steigenden US-Renditen wurden Anleihen aus den Schwellenländern auch sehr von den hohen Rohstoffpreisen belastet. Großteil der Schwellenländer sind Rohstoffimporteure. Sie verloren gemessen am iBoxx USD Liquid Emerging Markets Sovereigns Index TRI in USD -7,27%, in Euro -5,32%. Innerhalb der Fondsallokation waren auf der Aktienseite zum Geschäftsjahresende die größten Sektoren Technologie (24,25%), Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe (22,31%) und Gesundheit (18,41%). Die wichtigste Anlageregion war per Ende März 2022 Nordamerika (40,34%), Euroland (28,46%), sonstiges Europa (9,59%) und die Emerging Markets mit 8,9%. Der Kassenbestand lag bei 3,48%. Die Nettoaktienquote blieb nahezu unverändert bei 52,73% (Bruttoaktienquote 78,45%/ Absicherung Aktien 25,72%).

Ausblick Geschäftsjahr 2022/23:

Aktienmärkte:

Der Beginn des Fondsjahres 2022/23 steht unter dem Einfluss des im Februar 2022 begonnenen Russland-Ukraine-Krieges, der die globale Knappheit sowie Preisanstiege von Energie und Rohstoffen verstärkt. In Europa droht bei einem Ausbleiben des russischen Gases wohl eine schwere Rezession aufgrund von fehlenden Alternativen. Die durch die Corona-Maßnahmen ausgelösten Lieferengpässe belasten die globale Wirtschaft zusätzlich.

Aufgrund der genannten Belastungsfaktoren ist mit einer Abschwächung der globalen Wirtschaftsdynamik zu rechnen. Dies wird zu Druck auf die Gewinnmargen vieler Unternehmen führen. Für die weitere Entwicklung der Aktienmärkte spielt aber auch das Tempo der angekündigten Zinsschritte und die geplante Reduktion der Bilanzsumme der US-Notenbank eine entscheidende Rolle. Ein zu rasches Vorgehen könnte sich in deutlichen Kursrückgängen niederschlagen.

Per Ende März 2022 liegt die erwartete Dividendenrendite des S&P 500 bei 1,52%. Dies vergleicht sich mit einer Rendite der 10-jährigen US-Staatsanleihe von 2,34%. Der Euro Stoxx 50 weist mit 3,39% eine deutlich höhere Dividendenrendite als z.B. die deutschen Staatsanleihen auf, aber auch hier hat der Renditeanstieg im abgelaufenen Fondsjahr die Attraktivität von Dividendenwerten reduziert. Gleichzeitig spricht aber in einer Phase stark steigender Preise vieles für Dividendenaktien als Inflationsschutz.

Rentenmärkte:

Das Thema Inflation und die Einschätzung ihrer künftigen Höhe dominieren die Diskussion um eine angemessene Geldpolitik. Die Teuerungsraten sind weltweit auf Niveau gestiegen wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Unabhängig der wirtschaftlichen Entwicklung sind Notenbanken dazu aufgefordert eine geldpolitische Wende auszuführen.

Inflation wird von der Europäischen Notenbank als technische Funktion angesehen, die von Zinsveränderungen und anderen geldpolitischen Werkzeugen abhängig und kontrollierbar ist. In der Realität steht die EZB strukturellen Preissteigerungen gegenüber, deren Höhe von einer Vielzahl gesellschaftlicher und politischer Faktoren abhängig ist. Hierzu gehören der Rückgang an Arbeitskräften aufgrund der demografischen Entwicklung, Kosten für Nahrungsmittel und Energie, aber auch die Importpreise oder die Höhe der Staatsverschuldung sind maßgebliche Faktoren. Hinzu kommt, dass die preisdämpfenden Effekte der Globalisierung entfallen und der Protektionismus zunimmt.

Die Jahresteuierung wird nach unserer Meinung durch den Entfall von Basiseffekten im Verlauf des Jahres sinken, sie bleibt aber längerfristig auf höherem Niveau und ist möglicherweise nachhaltiger als erwartet. Die Europäische Zentralbank wird nach geldpolitisch aufs Tempo drücken und bald restriktiver handeln. EZB-Chefin Lagarde spricht sich jüngst für ein früheres Ende des Ankaufprogramms APP aus, denkbar schon früh im dritten Quartal. Die Wahrscheinlichkeit eines ersten Zinsschrittes steigt für Juli.

In den USA ist die Notenbank weiter fortgeschritten in der Lagebewertung. Auch hier zieht die Teuerung überraschend stark an, die Fed sieht die Situation jedoch nicht mehr als vorübergehend an. Mit der bereits schrittweisen Reduzierung und Beendigung der Anleihekäufe ist eine Zinswende eingeleitet. Erste Zinsanhebungen sind vollzogen. Das Zielband liegt nun bei 0,75 bis 1%. Ab Juni wird die Bilanz um monatlich 50 Mrd. USD reduziert. Innerhalb von 3 Monaten steigt der Betrag auf 95 Mrd. USD. Der Fokus der Fed liegt angesichts der aktuell sehr hohen Preissteigerungsraten auf der Inflationsbekämpfung. Solange negative Rückwirkungen einer globalen Wachstumsschwäche ausbleiben, wird die Fed an ihrem geldpolitischen Normalisierungskurs festhalten. Der amerikanische Arbeitsmarkt zeigt sich derzeit robust. Die Zielrichtung sollte sich dann bis Ende 2022 auf ein Leitzinsniveau von 2,5 bis 2,75% bewegen. Mit einem weiteren Zinsschritt zu Beginn 2023 Richtung 3% sollte der Gipfel des aktuellen Zinserhöhungszyklus erst einmal erreicht sein.

Um sich auf der Rentenseite vor Wertverlusten angesichts steigender Renditen zu schützen, bietet sich eine breitere Diversifikation festverzinslicher Anlagen unter Einbeziehung von Währungs- und Wandelanleihen an. Durch Währungsanleihen können Zinsdifferenzen zwischen Währungen vereinnahmt werden, allerdings muss das Wechselkursrisiko berücksichtigt werden. Unternehmensanleihen verbuchten im Fahrwasser der Staatsanleihemärkte ebenfalls Verluste. Der ansteigende Zinstrend hat dazu geführt, dass mittlerweile auch Euro-Unternehmensanleihen positive Renditen ausweisen. Hier sind gute Bonitäten im Investmentgrade mit eher kurzen Laufzeiten zu bevorzugen, um Ausfallrisiken durch Zahlungsunfähigkeit oder Insolvenz gering zu halten und nicht zu hohe Zinssensibilität zu besitzen. In diesem Umfeld niedriger und gleichzeitig steigender Renditen sind Rentenmarktsegmente, die einen Zusatzertrag gegenüber Staatsanleihen in Form von Kredit- und Liquiditätsprämie versprechen attraktiv. Allerdings gilt es bei Unternehmensanleihen aus dem Bereich High Yield die Emittenten kritisch zu betrachten. Gleiches gilt auch für die Anleihen der Emerging Markets. Skepsis ist gleichfalls bei Anleihen der Peripherestaaten angebracht. Der Trend zu steigenden Renditen dürfte sich weiter fortsetzen. Ergänzende Alternativen sind Rentenersatzstrategien wie Discountzertifikate auf Indizes und Aktien sowie Gold. In Zeiten hoher Inflation und Geldentwertung bietet sich Gold als sicherer Hafen an.

Teilfondsprofil/Anlagestrategie:

Der SK Invest - Flexibel investiert sein Teilfondsvermögen in Aktien, Investmentanteile und Zertifikate bezogen auf Aktien, Aktienbaskets, Aktienindizes sowie über breit diversifizierte rentenbasierte Assetklassen. Das Hauptmerkmal liegt auf der flexiblen Allokationssteuerung basierend nach der aktuellen Markteinschätzung. Bei einer deutlich negativen Aktienmarktmeinung kann die Netto-Aktienquote auf 30% reduziert werden. Eine neutrale Markteinschätzung bedingt eine Investition zu 50% in Aktien. Die Quotensteuerung erfolgt größtenteils über den Einsatz von Derivaten (Kauf-/ Verkauf von Index-Optionen sowie Index-Futures). Zum Ende des Berichtszeitraums liegt die Brutto-Aktienquote bei 78,45%, unter der Berücksichtigung der zur Risikoreduzierung eingesetzter Derivate liegt die Netto-Aktienquote bei 52,73%.

Im Geschäftsjahr 2021/22 wurde an der im April 2013 gestartete strategische Ausrichtung der Anlagepolitik auf die Verstärkung globale Dividendenaktien festgehalten. Die im Teilfonds SK Invest - Flexibel in diesem Spektrum gehaltenen Aktien sollten überwiegend über eine attraktive und nachhaltige Dividendenpolitik verfügen. Um dies zu gewährleisten, wird beim Auswahlprozess vor allem auf die Qualität der Bilanz, das Geschäftsmodell, die künftige erwartete Umsatz- und Ertragsentwicklung sowie die Chance auf künftige Dividendensteigerungen geachtet. In Phasen drohender stärkerer Marktkorrekturen besteht die Möglichkeit, Teile des Portfolios mit Put-Optionen abzusichern. Weitere Instrumente zur Risikoreduktion können auch eine temporär erhöhte Kassenhaltung oder der Einsatz von Indexfutures sein.

Die wichtigste Anlageregion war per Ende März 2022 Nordamerika (40,34%), Euroland (28,46%) und das sonstige Europa mit 9,59%. Gegenüber dem Geschäftsjahresbeginn wurde Nordamerika von 29,85% auf 40,34% erhöht, größtenteils zu Lasten von Emerging Markets mit 8,9% (VJ 17,97%). Die drei größten Branchen zum Ende des Geschäftsjahres waren Technologie mit 24,25%, Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe mit 24,25% und Gesundheit mit 18,41%.

Auf der Rentenseite des Teilfonds SK Invest - Flexibel werden aktuell Direktinvestments oder auch Investmentfonds mit dem Fokus auf Rentenstrategien eingesetzt, wobei vor allem spreadbasierte Themen, wie beispielsweise Unternehmens-, Schwellenländer- oder sonstige Hochzinsanleihen einen Schwerpunkt bilden. Außerdem investieren wir in defensiv ausgerichtete Rentenersatzstrategien auf Basis von Discountzertifikaten auf Aktienezertifikate sowie Aktienindizes und weiteren aktienbasierende Investments wie Wandelanleihen. Im Anschluss folgen die Staatsanleihen.

Der Teilfonds SK Invest - Flexibel verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr einen negativen Gesamtertrag (Kursgewinn und Ausschüttung) von 0,73%. Der Referenzindex 50% MSCI ACWI/50% REX konnte um 4,06% zulegen. Der Teilfonds SK Invest - Flexibel hat zur Benchmark im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Underperformance von 4,79% erzielt. Per Ende März 2022 hielt der Fonds einen Kassenbestand von 3,48%. Das Teilfondsvermögen lag zum 31.03.2022 bei 254,08 Mio. Euro.

SK Invest - Konservativ

Rückblick Geschäftsjahr 2021/22

Wir verweisen für den Teilfonds SK Invest – Konservativ auf den Teilfonds SK Invest – Flexibel. Für den Teilfonds SK Invest – Konservativ entspricht der Rückblick für das Geschäftsjahr 2021/22 als auch der Ausblick für das Geschäftsjahr 2021/22 analog dem Teilfonds SK Invest – Flexibel.

Teilfondsprofil/Anlagestrategie

Das Hauptziel der Anlagepolitik ist es, unter Einhaltung einer risikoarmen Gesamtstruktur und einer breiten Diversifikation einen möglichst stetigen Vermögenszuwachs über mehrere rentenbasierte Asset Klassen zu erwirtschaften. Hierfür werden aktuell Direktinvestments oder auch Investmentfonds mit dem Fokus auf Rentenstrategien eingesetzt, wobei vor allem spreadbasierte Themen, wie beispielsweise Unternehmens-, Schwellenländer- oder sonstige Hochzinsanleihen einen Schwerpunkt bilden. Auch Engagements in Fremdwährungen können in begrenztem Umfang beigemischt werden, um das Rendite-/Risikoprofil zu optimieren. Staatsanleihen sollen einen stabilen Basisertrag generieren und das Gesamtrisiko des Portfolios auf ein dem konservativen Anlagestil angemessenes Niveau reduzieren.

Die drei größten Assetklassen zum Ende des Geschäftsjahres waren vorwiegend Unternehmensanleihen (30,29%) mit Fokus auf europäische Unternehmen, Staatsanleihen (17,64%) hier vorwiegend die Inflationlinker sowie Nachrangige Anleihen (16,06%).

Das Durchschnittsrating entspricht Investmentgrade. Etwas mehr als 83% des Portfolios liegen im Bereich Investmentgrade AAA bis BBB-. Der Bereich Non-Investmentgrade beträgt knapp 17%. Die Ratingstruktur zum Vorjahr blieb unverändert.

Der gewichtete Kupon der Anleihen ist bei etwa 1,36% per Ende des Geschäftsjahres. Die durchschnittliche Restlaufzeit beläuft sich auf etwa 2,13 Jahre. Der Fokus lag auf Beibehaltung der niedrigen Duration und Zinssensibilität. Die Grundstruktur des Teilfonds, Renteninvestments mit verschiedenen Renditenquellen zu einem optimalen Chance-/Risikoverhältnis zu mischen, wurde bis März 2022 während des Berichtszeitraums beibehalten.

Die globale Wirtschaftserholung, gleichzeitig ein kräftiger Anstieg der Inflationen veranlasste Notenbanken von der ultraleichte Geldpolitik abzurücken und eine Wende zu vollführen. Um sich hier auf der Rentenseite vor Wertverlusten angesichts steigender Renditen zu schützen wurden Staatsanleihen reduziert, fällige Unternehmensanleihen sehr guter Bonität nicht wieder angelegt. Liquidität wurde gebildet. Um die Zinssensibilität der verbliebenen Anleihen zu reduzieren wurde die Restlaufzeit über Derivate reduziert. Zusätzliche Lieferkettenprobleme, steigende Energiepreise, das Säbelrasseln zwischen Russland, der Ukraine und weiteren Teilen der Welt führte zu einem rauerem Wind an den Aktienmärkten. Für aktienbasierte Investments wie Wandelanleihen und Anlagen, die an der Wertentwicklung von Aktien und/oder Indizes gekoppelt sind (Discountzertifikate) stellten sich gegen Ende des Berichtszeitraums sukzessive günstige Einstiegsmöglichkeiten dar. Beide Segmente wurden in die Schwäche hinein aufgestockt. Gleichzeitig wurde im Hinblick auf die noch bestehende Unsicherheit über den Ausgang der Ukrainekrise den aktienbasierenden Investments zur Risikominimierung Derivate gegenüber gestellt. Die Assetklassen Xetra Gold wurde weiter aufgestockt. In Zeiten hoher Inflation und Geldentwertung bietet sich Gold als sicherer Hafen an.

Für den Teilfonds konnten innerhalb der Assetklassen Renten nur wenige Segmente positive Performancebeiträge liefern. Hierzu zählten die Rentenklassen Staatsanleihen (+0,7%), Rentenersatzstrategien und Rentenspezialitäten. Stark negativ betroffen waren die Wandelanleihen mit einem negativen Performancebeitrag von 1,29%.

Der Teilfonds SK Invest – Konservativ verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr einen negativen Gesamtertrag (Kursgewinne und Ausschüttung) von 2,04%.

Das Teilfondsvermögen lag zum Geschäftsjahresende bedingt durch Anteilsverkäufe bei 155 Mio. Euro (-31,29 Mio. Euro gegenüber Geschäftsjahresende 2019/20).

Nettovermögensaufstellung (in EUR)**31.03.2022****Aktiva**

Wertpapierbestand zum Marktwert	488.256.987,50
Bareinlagen bei Banken und Brokern	35.196.258,61
Forderungen aus Erträgen	1.590.796,02
Nichtrealisierter Nettomehrwert aus Finanzterminkontrakten	175.700,00
Andere Aktiva	5.213,90
	525.224.956,03

Passiva

Bankverbindlichkeiten	3.239.506,82
Verbindlichkeiten aus Erträgen	368,89
Rückstellungen für Aufwendungen	451.710,68
Nichtrealisierter Nettoverlust aus Finanzterminkontrakten	744.466,57
Andere Passiva	691,48
	4.436.744,44

Netto-Fondsvermögen	520.788.211,59
----------------------------	-----------------------

Ertrags- und Aufwandsrechnung / Veränderung des Nettovermögens (in EUR)Für die Periode vom
01.04.2021 bis zum
31.03.2022

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	542.445.674,96
Erträge	
Zinsen auf den Wertpapierbestand (Netto)	2.335.938,76
Dividenden (Netto)	8.248.057,81
Bankzinsen	360,65
Bestandsprovision	182.253,96
	10.766.611,18
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	4.180.865,34
Druck- und Veröffentlichungskosten	1.344,10
Zinsen und Bankspesen	146.429,41
Kosten für Prüfung, Rechtsberatung, Vertreter u.a.	234.162,63
"Taxe d'abonnement"	245.276,35
	4.808.077,83
Nettoerträge (-verluste)	5.958.533,35
Realisierter Gewinn (Verlust)	
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Wertpapieren	43.164.979,50
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Finanzterminkontrakten	-1.835.472,62
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Devisentermingeschäften	-30.602,86
Realisierter Nettowährungsgewinn (-verlust)	60.936,65
	41.359.840,67
Realisierter Nettogewinn (-verlust)	47.318.374,02
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung)	
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Wertpapieren	-44.629.349,75
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Finanzterminkontrakten	425.418,64
	-44.203.931,11
Nettoerhöhung (-minderung) des Nettovermögens gemäss Ertrags- und Aufwandsrechnung	3.114.442,91
Zeichnungen / Rücknahmen	
Zeichnungen	22.619.137,03
Rücknahmen	-46.041.140,86
	-23.422.003,83
Ausschüttung	-1.349.902,45
Netto-Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	520.788.211,59

Technische Daten und Erläuterungen

Technische Daten

Ausschüttungen

		Ex-Datum	Betrag
A - Ausschüttend	EUR	14.12.2021	45,00

Netto-Teilfondsvermögen (in EUR) und Teilfondsentwicklung

	31.03.2022
Aktiva	
Wertpapierbestand zum Marktwert	103.538.961,54
Bareinlagen bei Banken und Brokern	12.188.336,12
Forderungen aus Erträgen	229.564,35
Andere Aktiva	5.213,90
	115.962.075,91
Passiva	
Bankverbindlichkeiten	1.802.151,24
Rückstellungen für Aufwendungen	118.427,56
	1.920.578,80
Netto-Teilfondsvermögen	114.041.497,11

Teilfondsentwicklung		31.03.2022	31.03.2021	31.03.2020
Netto-Teilfondsvermögen	EUR	114.041.497,11	105.203.862,23	76.343.048,01
Nettoinventarwert pro Anteil				
A - Ausschüttend	EUR	1.879,66	1.792,62	1.339,32
B - Ausschüttend	EUR	12.303,85	11.404,12	8.361,53

Anzahl der Anteile im Umlauf		am Ende des Geschäftsjahres	zu Beginn des Geschäftsjahres	Anzahl der ausgegebenen Anteile	Anzahl der zurückgenommenen Anteile
A - Ausschüttend	EUR	19.230,000	17.228,000	2.681,000	679,000
B - Ausschüttend	EUR	6.331,000	6.517,000	170,000	356,000

Ertrags- und Aufwandsrechnung / Veränderung des Netto-Teilfondsvermögen (in EUR)Für die Periode vom
01.04.2021 bis zum
31.03.2022

Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	105.203.862,23
Erträge	
Dividenden (Netto)	3.415.403,94
Bankzinsen	124,20
Bestandsprovision	155.210,03
	3.570.738,17
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	1.005.284,92
Druck- und Veröffentlichungskosten	467,72
Zinsen und Bankspesen	59.309,98
Kosten für Prüfung, Rechtsberatung, Vertreter u.a.	102.857,72
"Taxe d'abonnement"	54.576,61
	1.222.496,95
Nettoerträge (-verluste)	2.348.241,22
Realisierter Gewinn (Verlust)	
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Wertpapieren	13.142.071,21
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Devisentermingeschäften	-23.372,91
Realisierter Nettowährungsgewinn (-verlust)	52.000,76
	13.170.699,06
Realisierter Nettogewinn (-verlust)	15.518.940,28
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung)	
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Wertpapieren	-7.629.656,83
	-7.629.656,83
Nettoerhöhung (-minderung) des Nettovermögens gemäss Ertrags- und Aufwandsrechnung	7.889.283,45
Zeichnungen / Rücknahmen	
Zeichnungen	7.104.527,89
Rücknahmen	-5.347.886,46
	1.756.641,43
Ausschüttung	-808.290,00
Netto-Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	114.041.497,11

Aufstellung des Wertpapierbestandes**Geographische Aufteilung**

Vereinigte Staaten	29,37
Deutschland	16,42
Kanada	13,35
Schweiz	6,28
Grossbritannien	5,34
Niederlande	4,82
Österreich	3,27
Frankreich	3,14
Finnland	1,91
Dänemark	1,76
Japan	1,61
Schweden	1,60
Luxemburg	1,37
Jersey	0,57
Total	90,79

Wirtschaftliche Aufteilung

Pharmazeutik, Kosmetik und med. Produkte	18,03
Edelmetalle und Edelsteine	16,23
Telekommunikation	12,49
Versicherungsgesellschaften	6,57
Verschiedene Konsumgüter	4,38
Computerhardware und Netzwerk	3,59
Einzelhandel und Warenhäuser	3,56
Elektrische Geräte und Komponenten	3,14
Baustoffe und Bauindustrie	3,06
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	3,05
Fahrzeuge	2,16
Diverse Dienstleistungen	2,12
Elektronik und Halbleiter	2,04
Internet, Software und IT-Dienstleistungen	1,91
Umweltdienstleistungen und Recycling	1,87
Finanz-, Investitions- und andere Div. Firmen	1,74
Immobilien	1,37
Verkehr und Transport	1,29
Chemie	1,21
Biotechnologie	0,98
Total	90,79

Aufstellung des Wertpapierbestandes

Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung Teilfondsvermögen (in EUR)	% des Netto- Teilfondsvermögen
Börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere			
Aktien			
USD 3M	14.000	1.873.293,49	1,64
USD ABBVIE	22.000	3.205.338,61	2,81
USD AGNICO EAGLE MINES	51.577	2.838.786,21	2,49
EUR AGRANA BETEILIGUNGS AG	75.000	1.228.500,00	1,08
EUR ALLIANZ SE REG RESTRICTED	15.000	3.248.250,00	2,85
GBP ANTOFAGASTA	100.000	1.979.764,51	1,74
EUR AROUNDTOWN PROPERTY HOLDINGS	300.000	1.558.200,00	1,37
EUR AXA	50.000	1.328.250,00	1,16
USD BOGOLD CORP	420.000	1.732.620,32	1,52
USD BRISTOL MYERS SQUIBB	45.000	2.953.620,23	2,59
USD CISCO SYSTEMS	40.000	2.004.583,65	1,76
USD CLOROX	9.000	1.124.585,45	0,99
EUR DANONE	45.000	2.251.350,40	1,97
EUR DEUTSCHE TELEKOM REG	180.000	3.047.760,00	2,67
EUR FRESENIUS	50.000	1.667.200,00	1,46
EUR HEIDELBERGCEMENT	25.000	1.291.500,00	1,13
EUR HOCHTIEF	36.000	2.203.200,00	1,93
USD JOHNSON & JOHNSON	19.000	3.026.441,38	2,65
EUR KONINKLIJKE VOPAK	50.000	1.468.500,00	1,29
EUR LENZING	15.000	1.383.000,00	1,21
CAD LUNDAIN MINING	260.000	2.370.354,38	2,08
EUR MARINOMED BIOTECH AG	14.000	1.114.400,00	0,98
USD MERCK & CO	36.000	2.654.743,18	2,33
EUR MÜNCHENER RUECKVER REG RESTRICTED	12.000	2.916.000,00	2,56
USD NEWMONT MINING	50.000	3.570.305,13	3,13
CHF NOVARTIS REG	50.000	3.967.672,62	3,48
JPY NTT	70.000	1.837.496,18	1,61
USD NXP SEMICONDUCTORS	14.000	2.328.782,64	2,04
USD PAN AMERICAN SILVER	100.000	2.023.601,76	1,76
DKK PANDORA	23.000	2.002.406,42	1,76
USD PAYCHEX	17.000	2.085.103,13	1,83
EUR PHILIPS LIGHT	40.000	1.697.200,00	1,49
GBP POLYMETAL INTERNATIONAL	180.000	654.564,82	0,57
EUR PORSCHE AUTOMOBIL HOLDING (PREF. SHARES)	28.000	2.461.200,00	2,16
USD QUALCOMM	16.000	2.197.564,37	1,93
CHF ROCHE HOLDING CERT	4.000	1.431.585,12	1,26
USD ROYAL GOLD	20.000	2.539.522,76	2,23
CHF SGS REG	700	1.761.109,48	1,54
EUR SIEMENS REG	15.000	1.884.900,00	1,65
GBP SMITH & NEPHEW	115.000	1.660.256,79	1,46
SEK TELIA COMPANY	500.000	1.819.803,75	1,60
CAD TELUS NON-CANADIAN	120.000	2.820.075,55	2,47
GBP TESCO PLC	750.000	2.449.559,20	2,15
EUR TIETO OYS	90.000	2.172.600,00	1,91
USD VERIZON COMMUNICATIONS	55.000	2.518.042,51	2,21
USD WALGREENS BOOTS ALLIANCE	40.000	1.609.490,86	1,41
USD WASTE MANAGEMENT	15.000	2.136.790,55	1,87
USD YAMANA GOLD	600.000	3.009.032,49	2,64
Total Aktien		103.538.961,54	90,79
Total börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere			
		103.538.961,54	90,79
Total des Wertpapierbestandes			
		103.538.961,54	90,79
Bareinlagen bei Banken und Brokern		12.188.336,12	10,69
Bankverbindlichkeiten		-1.802.151,24	-1,58
Andere Nettovermögenswerte		116.350,69	0,10
Netto-Teilfondsvermögen		114.041.497,11	100,00

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil des geprüften Jahresabschluss.
Mögliche Differenzen im Prozentsatz des Netto-Teilfondsvermögen sind das Resultat von Rundungen.

Technische Daten und Erläuterungen

Technische Daten

Finanzterminkontrakte

Beschreibung	Währung	Anzahl	Verpflichtungen (in Währung des Terminkontrakts)	Bewertung In EUR
<i>Gegenpartei</i>				
DAX INDEX 17/06/22	EUR	-147	-53.041.275,00	-415.275,00
S&P E-MINI 500 INDEX 17/06/22	USD	-59	-13.365.712,50	-329.191,57
Nichtrealisierter Nettoverlust aus Finanzterminkontrakten				-744.466,57

Gegenpartei: Credit Suisse SA-Luxemburg

Ausschüttungen

		Ex-Datum	Betrag
A - Ausschüttend	EUR	14.12.2021	100,00
B - Ausschüttend	EUR	14.12.2021	1,00

Netto-Teilfondsvermögen (in EUR) und Teilfondsentwicklung

	31.03.2022
Aktiva	
Wertpapierbestand zum Marktwert	244.764.109,12
Bareinlagen bei Banken und Brokern	11.084.194,72
Forderungen aus Erträgen	623.123,21
	256.471.427,05
Passiva	
Bankverbindlichkeiten	1.437.355,58
Rückstellungen für Aufwendungen	210.476,17
Nichtrealisierter Nettoverlust aus Finanzterminkontrakten	744.466,57
Andere Passiva	691,48
	2.392.989,80
Netto-Teilfondsvermögen	254.078.437,25

Teilfondsentwicklung		31.03.2022	31.03.2021	31.03.2020
Netto-Teilfondsvermögen	EUR	254.078.437,25	282.245.232,39	209.380.356,27
Nettoinventarwert pro Anteil				
A - Ausschüttend	EUR	16.957,23	17.207,61	12.952,39
B - Ausschüttend	EUR	110,01	111,97	84,83
C - Ausschüttend	EUR	11.209,46	11.305,26	8.483,64

Anzahl der Anteile im Umlauf		am Ende des Geschäftsjahres	zu Beginn des Geschäftsjahres	Anzahl der ausgegebenen Anteile	Anzahl der zurückgenommenen Anteile
A - Ausschüttend	EUR	2.020,000	1.919,000	222,000	121,000
B - Ausschüttend	EUR	78.120,000	55.930,000	22.841,000	651,000
C - Ausschüttend	EUR	18.844,000	21.491,000	342,000	2.989,000

Ertrags- und Aufwandsrechnung / Veränderung des Netto-Teilfondsvermögen (in EUR)Für die Periode vom
01.04.2021 bis zum
31.03.2022

Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	282.245.232,39
Erträge	
Zinsen auf den Wertpapierbestand (Netto)	526.014,93
Dividenden (Netto)	4.554.417,91
Bankzinsen	236,45
Bestandsprovision	10.791,60
	5.091.460,89
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	2.117.181,50
Druck- und Veröffentlichungskosten	467,69
Zinsen und Bankspesen	32.240,59
Kosten für Prüfung, Rechtsberatung, Vertreter u.a.	85.642,94
"Taxe d'abonnement"	122.004,56
	2.357.537,28
Nettoerträge (-verluste)	2.733.923,61
Realisierter Gewinn (Verlust)	
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Wertpapieren	28.892.357,58
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Finanzterminkontrakten	-1.868.875,31
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Devisentermingeschäften	-7.229,95
Realisierter Nettowährungsgewinn (-verlust)	-19.500,29
	26.996.752,03
Realisierter Nettogewinn (-verlust)	29.730.675,64
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung)	
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Wertpapieren	-31.360.918,59
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Finanzterminkontrakten	172.443,64
	-31.188.474,95
Nettoerhöhung (-minderung) des Nettovermögens gemäss Ertrags- und Aufwandsrechnung	-1.457.799,31
Zeichnungen / Rücknahmen	
Zeichnungen	10.466.641,01
Rücknahmen	-36.908.806,84
	-26.442.165,83
Ausschüttung	-266.830,00
Netto-Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	254.078.437,25

Aufstellung des Wertpapierbestandes

Geographische Aufteilung

Vereinigte Staaten	25,61
Deutschland	14,77
Luxemburg	9,36
Japan	5,78
Kanada	5,39
Grossbritannien	4,56
Frankreich	4,37
Niederlande	4,09
Finnland	2,75
Österreich	2,71
Hongkong	2,37
Schweden	1,95
Kaimaninseln	1,87
Dänemark	1,59
Irland	1,23
Mexiko	1,14
Italien	1,08
Norwegen	1,07
Bermudas	0,89
Taiwan	0,81
Griechenland	0,75
China	0,59
Belgien	0,46
Australien	0,42
Spanien	0,36
Jersey	0,20
Israel	0,09
Neuseeland	0,09
Russland	0,00
Total	96,33

Wirtschaftliche Aufteilung

Anlagefonds	11,57
Internet, Software und IT-Dienstleistungen	10,51
Pharmazeutik, Kosmetik und med. Produkte	8,23
Versicherungsgesellschaften	6,48
Edelmetalle und Edelsteine	5,59
Finanz-, Investitions- und andere Div. Firmen	4,61
Computerhardware und Netzwerk	4,35
Elektronik und Halbleiter	3,83
Chemie	3,42
Telekommunikation	3,13
Diverse Dienstleistungen	3,05
Banken und andere Kreditinstitute	2,77
Maschinenbau und Industrieanlagen	2,75
Einzelhandel und Warenhäuser	2,41
Baustoffe und Bauindustrie	2,22
Immobilien	1,93
Elektrische Geräte und Komponenten	1,92
Länder und Zentralregierungen	1,92
Biotechnologie	1,77
Umweltdienstleistungen und Recycling	1,76
Petroleum	1,72
Forstwirtschaft, Papier und Forstprodukte	1,66
Fahrzeuge	1,55
Verschiedene Konsumgüter	1,52
Verkehr und Transport	1,28
Nichteisenmetalle	1,07
Textilien, Bekleidung und Lederwaren	1,02
Gummi und Reifen	0,95
Verpackungsindustrie	0,65
Bergbau-, Kohle- und Stahlindustrie	0,29
Index	0,17
Energie- und Wasserversorgung	0,11
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	0,09
Total	96,33

Aufstellung des Wertpapierbestandes

Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung Teilfondsvermögen (in EUR)	% des Netto- Teilfondsvermögen
Börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere			
Aktien			
USD 3M	14.000	1.873.293,49	0,74
USD ACTIVISION BLIZZARD	29.500	2.123.978,79	0,84
USD ACUTY BRANDS	17.500	2.977.351,37	1,17
USD AFLAC	48.000	2.777.800,75	1,09
CAD AGNICO EAGLE MINES	59.512	3.275.889,91	1,29
HKD AIA GROUP	311.000	2.942.750,41	1,16
USD ALIBABA ADR	20.000	1.955.691,37	0,77
EUR ALLIANZ SE REG RESTRICTED	16.000	3.464.800,00	1,36
EUR ALPHA BANK	1.700.000	1.897.200,00	0,75
DKK AMBU A/S	148.000	1.989.661,82	0,78
GBP ANTOFAGASTA	118.000	2.336.122,12	0,92
USD APPLE	21.000	3.236.964,64	1,30
USD APPLIED MATERIALS	21.000	2.487.574,71	0,98
GBP ASHTEAD GROUP	39.500	2.259.079,34	0,89
EUR ASML HOLDING	4.600	2.606.000,00	1,10
EUR BANCO SANTANDER REG	291.000	902.100,00	0,36
EUR BASF REG	12.000	621.120,00	0,24
JPY BRIDGESTONE	74.000	2.607.163,83	1,03
USD BRISTOL MYERS SQUIBB	57.000	3.741.257,36	1,47
EUR CAP GEMINI	9.400	1.903.500,00	0,75
USD CARGURUS INC -A-	42.000	1.602.768,17	0,63
USD CBRE GROUP	26.500	2.179.733,07	0,86
USD CEMEX SAB DE CV ADR	464.000	2.206.048,62	0,87
USD CIGNA CORP	10.800	2.325.787,98	0,92
USD CISCO SYSTEMS	42.000	2.104.812,83	0,83
USD COTY -A-	3.248	26.243,22	0,01
EUR COVESTRO	17.000	779.280,00	0,31
USD CVS HEALTH	26.500	2.410.519,93	0,95
JPY DAITO TRUST CONSTRUCTION	23.000	2.212.326,15	0,87
USD DEERE & CO	6.600	2.464.419,18	0,97
EUR DEUTSCHE POST REG	56.000	2.438.800,00	0,96
EUR DEUTSCHE TELEKOM REG	110.000	1.862.520,00	0,73
USD ELECTRONIC ARTS	20.000	2.274.030,47	0,90
NOK ELKEM ASA	701.633	2.728.933,37	1,07
JPY EN-JAPAN	103.000	2.251.467,81	0,89
EUR EYOTEC OAI	141.000	3.863.400,00	1,52
HKD GEELY AUTOMOBILE HOLDINGS LTD	820.000	1.163.147,26	0,46
USD GLOBAL PAYMENTS	17.000	2.090.756,30	0,82
USD HONGKONG LANG HOLDINGS	516.000	2.272.412,71	0,89
USD IBM	17.000	1.986.554,62	0,78
HKD JD.COM INC A	2.080	55.857,51	0,02
USD JOHNSON & JOHNSON	7.500	1.194.647,91	0,47
EUR K & S	62.000	1.701.900,00	0,67
EUR KABEL DEUTSCHLAND HOLDING	8.000	840.000,00	0,33
EUR KERING	2.950	1.698.315,00	0,67
HKD LENOVO GROUP	1.230.000	1.202.671,69	0,47
EUR LENZING	18.000	1.659.600,00	0,65
CAD LUNDIN MINING	290.000	2.643.856,81	1,04
SEK LUNDIN PETROLEUM	42.000	1.617.339,73	0,64
EUR LVMH	3.000	1.948.200,00	0,77
USD LYONDELLBASELL INDUSTRIES A	17.000	1.570.970,21	0,62
EUR MARINOMED BIOTECH AG	30.000	2.388.000,00	0,94
EUR MAYR-MELNHOF KARTON	10.300	1.662.420,00	0,65
USD MMC NORILSK NICKEL PJSC ADR	125.000	1,12	0,00
EUR MUENCHENER RUECKVER REG RESTRICTED	10.500	2.551.500,00	1,00
SEK MUNTERS GROUP AB	315.475	1.770.692,06	0,70
EUR NESTE OYJ	56.700	2.351.916,00	0,93
USD NETEASE ADR	24.000	1.934.624,55	0,76
USD NEWMONT MINING	62.000	4.427.178,36	1,74
AUD NORTHERN STAR RESOURCES	100.000	724.843,09	0,29
USD NUTRIEN LTD	15.000	1.401.923,34	0,55
USD NVIDIA	13.500	3.310.663,73	1,30
USD NXP SEMICONDUCTORS	9.000	1.497.074,55	0,59
JPY OPEN HOUSE	49.000	1.966.561,49	0,77
USD PAN AMERICAN SILVER	75.000	1.840.201,32	0,72
DKK PANDORA	23.500	2.045.936,99	0,81
USD PAYCHEX	20.000	2.453.062,51	0,97
HKD PING AN INSURANCE H	187.000	1.194.288,24	0,47
GBP POLYMETAL INTERNATIONAL	140.000	509.105,97	0,20
EUR PORSCHE AUTOMOBIL HOLDING (PREF. SHARES)	32.500	2.856.750,00	1,12
USD QUALCOMM	14.200	1.950.338,38	0,77
USD REGENERON PHARMACEUTICALS	1.100	690.479,49	0,27
USD SBERBANK ADR	185.000	1,66	0,00
EUR SIEMENS ENERGY AG	100.000	2.072.000,00	0,82
EUR SIEMENS REG	13.000	1.633.580,00	0,64
SEK SINCH AB	250.000	1.554.114,33	0,61
GBP SMITH & NEPHEW	138.000	1.992.308,15	0,78
EUR SOLVAY	13.000	1.162.980,00	0,46
JPY SONY	34.000	3.204.936,92	1,26
USD TAIWAN SEMICONDUCTOR ADR	22.000	2.061.492,83	0,81
HKD TENCENT HOLDINGS	43.700	1.876.668,66	0,74
USD TERNIUM ADR	50.000	2.051.408,80	0,81
GBP TESCO PLC	750.000	2.449.559,20	0,96
EUR TIETO OYS	97.000	2.341.580,00	0,92
JPY TREND MICRO	46.000	2.438.838,37	0,96
EUR UNICREDIT (REG. SHARES)	250.000	2.463.750,00	0,97
USD UNITEDHEALTH GROUP	8.400	3.850.040,89	1,52
EUR UPM-KYMMENE	47.000	1.394.020,00	0,55
EUR VALNEVA	146.011	2.283.612,04	0,90
USD VIATRIS INC	4.218	41.245,53	0,02
USD WALGREENS BOOTS ALLIANCE	48.000	1.931.389,03	0,76
USD WASTE MANAGEMENT	19.000	2.706.601,36	1,07

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil des geprüften Jahresabschluss.

Mögliche Differenzen im Prozentsatz des Netto-Teilfondsvermögen sind das Resultat von Rundungen.

Aufstellung des Wertpapierbestandes (Fortsetzung)

Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung (in EUR)	% des Netto- Teilfondsver- mögen	Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung (in EUR)	% des Netto- Teilfondsver- mögen
CAD WEST FRASER TIMBER	34.000	2.516.452,60	0,99	EUR DEUTSCHE LUFTHANSA REG (PUT) -4.80- 16/12/22	-1.700	-42.500,00	-0,02
USD YAMANA GOLD	150.000	752.258,12	0,30	EUR EVOTEC OAI (PUT) -20- 16/12/22	-400	-48.000,00	-0,02
CAD YAMANA GOLD INC	250.000	1.255.621,51	0,49	EUR HEIDELBERGCEMENT (PUT) -48- 16/12/22	-170	-84.490,00	-0,03
Total Aktien		189.177.231,65	74,46	EUR HENKEL PREF (PUT) -52- 16/12/22	-160	-51.200,00	-0,02
Anleihen				EUR INFINEON TECHNOLOGIES REG (PUT) -24- 16/ 16/12/22	-440	-67.760,00	-0,03
EUR ADIDAS AG CV 0.05%/18-12.09.2023	400.000	411.444,00	0,16	EUR ING GROUP (PUT) -6- 16/12/22	-1.400	-40.600,00	-0,02
EUR AEGON FRN 04-PERPET	600.000	528.000,00	0,21	USD INTEL (PUT) -30- 20/01/23	-300	-18.064,98	-0,01
USD AIRBNB INC CV 0%/21-150326	300.000	261.491,93	0,10	EUR K&S REG (PUT) -11- 16/12/22	-800	-32.000,00	-0,01
USD ALTERYX INC CV 0.5%/19-01.08.2024	300.000	249.852,15	0,10	EUR LENZING (PUT) -84- 16/12/22	-100	-76.600,00	-0,03
EUR AMS AG CV 2.125%/20-03.11.2027	300.000	272.943,00	0,11	EUR MERCEDES-BENZGR (PUT) -44- 16/12/22	-200	-46.200,00	-0,02
USD ASTRAZENCA 3.375%/15-16.11.2025	400.000	364.898,22	0,14	USD MODERNA INC (PUT) -115- 20/01/23	-78	-77.113,20	-0,03
EUR AT & S AG (SUBORDINATED) FIX-TO-FRN FRN/17-PERPETUAL	300.000	306.000,00	0,12	USD NXP SEMICONDUCTORS (PUT) -125- 20/01/23	-70	-30.827,30	-0,01
EUR AT&T 1.3%/15-05.09.2023	700.000	709.254,00	0,28	USD QUALCOMM (PUT) -110- 20/01/23	-80	-38.107,22	-0,01
EUR AT&T INC 1.8%/18-05.09.2026	500.000	511.995,00	0,20	EUR SAP SE (PUT) -84- 16/12/22	-95	-35.530,00	-0,01
EUR AXA S 14 FRN 03-PERPET	400.000	354.388,00	0,14	EUR SIEMENS ENERGY AG (PUT) -14- 16/12/22	-570	-29.070,00	-0,01
EUR BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL S. 85 (SUBORDINATED) FRN 14-PERPETUAL	1.300.000	1.130.961,00	0,45	EUR SIEMENS REG (PUT) -100- 16/12/22	-80	-45.920,00	-0,02
USD BEYOND MEAT INC CV 0%/21-150327	400.000	217.164,43	0,09	EUR TEAMVIEWER AG (PUT) -10- 16/12/22	-800	-82.400,00	-0,03
EUR BP CAPITAL MARKETS PLC (SUBORDINATED) FIX-TO-FRN FRN/20-PERPETUAL	300.000	300.774,00	0,12	EUR TEAMVIEWER AG (PUT) -21- 16/12/22	-400	-335.600,00	-0,13
EUR CEMEX SAB DE CV 3.125%/19-190326	300.000	297.972,00	0,12	EUR UNICREDIT REG (PUT) -6- 16/12/22	-270	-34.843,50	-0,01
EUR CNP ASSURANCES FRN 04-PERPET	400.000	336.428,00	0,13	EUR VOLKSWAGEN PREF (PUT) -110- 16/12/22	-80	-42.480,00	-0,02
NOK DAIMLER INTL FINANCE BV 1.75%/17- 24.05.2022	5.000.000	513.773,26	0,20	Total Verkaufsoptionen (put)		-1.620.869,06	-0,64
NOK DAIMLER INTL FINANCE BV 2.25%/18- 15.12.2022	3.000.000	308.883,75	0,12	Total börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere		215.358.129,25	84,76
EUR DELIVERY HERO AG CV 0.875%/20-15.07.2025	300.000	245.136,00	0,10	Sonstige Wertpapiere			
EUR DEUTSCHE LUFTHANSA AG CV 2%/20-17.11.25	500.000	539.500,00	0,21	Anleihen			
EUR DEUTSCHE POSTBK FUND III (SUBORDINATED) FRN/05-PERPETUAL	600.000	516.360,00	0,20	EUR GEWA 5 TO 1 GMBH & CO KG (REG. -S-) 6.5%/14-24.03.2018	200.000	0,11	0,00
AUD DEXUS FINANCE PTY LTD CV 2.3%/19-190626	500.000	333.731,52	0,13	Total Anleihen		0,11	0,00
EUR ELEVING GROUP SA 9.5%/21-181026	300.000	279.546,00	0,11	Total sonstige Wertpapiere		0,11	0,00
USD ENEL FINANCE INTERNATIONAL N.V. 2.65%/19- 10.09.2024	300.000	266.167,26	0,10	Investmentfonds			
EUR EUROBODEN GMBH 5.5%/19-01.10.2024	100.000	99.012,00	0,04	Fondsanteile (Open-End)			
EUR EUROFINS SCIENTI REGS FF 3.25%/17-PERPET	300.000	297.060,00	0,12	EUR ART TOP 50 CONVERTIBLES UI -T-	5.200	5.571.384,00	2,19
USD FASTLY INC CV 0%/21-150326	400.000	270.791,35	0,11	EUR BELLEVUE FUNDS (LUX) SICAV - BB ADAMANT ASIA PACIFIC HEALTHCARE	19.000	3.655.410,00	1,44
EUR FRESENIUS SE & CO KGAA 1.875%/19- 15.02.2025	500.000	509.275,00	0,20	EUR BELLEVUE FUNDS (LUX) SICAV - BB ADAMANT EMERGING MARKETS HEALTHCARE	24.000	3.871.440,00	1,52
EUR GAS NAT FENOSA SUB FF 3.375%/15-291249	400.000	400.744,00	0,16	EUR BERENBERG INTE MICRO CAP FCP M A EUR ACC	30.000	2.622.900,00	1,03
EUR GAZPROM (GAZ CAPITAL SA) 2.25%/17- 22.11.2024	500.000	190.000,00	0,07	EUR GAM STAR FUND - GAM STAR CAT BOND CLASS EUR	79.956	1.098.308,56	0,43
EUR GERMANY I/L 0.1%/15-15.04.2026	2.400.000	2.997.347,93	1,18	EUR GREIFF SPECIAL SITUATIONS OP FCP -I-	60.800	3.605.440,00	1,42
EUR GRENKE FINANCE PLC 0.875%/17-07.10.2022	300.000	295.455,00	0,12	EUR ISHARES VI PLC - ISHARES JP MORGAN USD HEDGED DIST- EUR	80.000	434.088,00	0,17
EUR GRENKE FINANCE PLC 1.5%/18-05.10.23	300.000	292.197,00	0,12	EUR ISHARES VI PLC - ISHARES JP MORGAN USD EMERGING MARKET BOND -EUR- HEDGED	10.000	783.600,00	0,31
EUR HEIDELBERGCEMENT 2.25%/16-030624	500.000	512.460,00	0,20	EUR LGT (LUX) I SICAV - CAT BOND FUND -C- EUR	10.600	1.302.104,00	0,51
EUR HOERMANN INDUSTRIES GMBH 4.5%/19- 06.06.2024	440.000	442.644,40	0,17	EUR LUPUS ALPHA FONDS FCP - LUPUS ALPHA GLOBAL CONVERTIBLE BONDS -C- HEDGED	11.100	1.288.821,00	0,51
EUR HOMNIN HOLZWRK GMBH 4.5%/21-120926	320.000	313.600,00	0,12	EUR NOMURA REAL PROTECT FONDS -I- EUR	8.200	823.198,00	0,32
EUR IUTECREDIT FINANCE SARL 1.1%/21-061026	285.000	277.903,50	0,11	EUR NORDEA 1 SICAV - EUROPEAN COVERED BOND FUND -AI-	49.000	643.370,00	0,25
USD JOHN DEERE CAPITAL S H 1.3%/21-131026	300.000	250.849,77	0,10	EUR OPTOFLEX -I-	2.460	3.705.916,20	1,46
EUR JUST EAT TAKEAWAY CV 1.25%/20-30.04.2026	500.000	425.260,00	0,17	Total Fondsanteile (Open-End)		29.405.979,76	11,57
CNY KFW 2.7%/21-250324	3.000.000	422.290,71	0,17	Total Investmentfonds		29.405.979,76	11,57
USD MMC NORILSK (MMC FIN) 2.8%/21-271026	400.000	211.495,08	0,08	Total des Wertpapierbestandes		244.764.109,12	96,33
EUR NEOEN SAS CV 2%/20-020625	6.000	322.182,00	0,13	Bareinlagen bei Banken und Brokern		11.084.194,72	4,36
NZD NEW ZEALAND GVT I/LB I/L 2%/12-20.09.2025	300.000	231.104,93	0,09	Bankverbindlichkeiten		-1.437.365,58	-0,57
EUR NOKIA 2%/17-15.03.2024	400.000	407.100,00	0,16	Anderer Passiva		-332.511,01	-0,12
EUR ORANGE REG S FF 5% 14-PERPET	300.000	334.617,00	0,13	Netto-Teilfondsvermögen		254.078.437,25	100,00
EUR ORANGE SA 1.125%/19-15.07.2024	500.000	506.600,00	0,20				
EUR OTTO GMBH & CO KG (SUBORDINATED) FIX-TO- FRN FRN/18-PERPETUAL	400.000	412.352,00	0,16				
EUR PANDION AG 5.5%/21-05.02.2026	195.000	198.412,50	0,08				
EUR PETROLEOS MEXICANOS FRN/18-24.08.2023	400.000	394.500,00	0,16				
EUR PHOTON ENERGY NV 6.5%/21-231127	277.000	276.169,00	0,11				
USD PROGRESS SOFT 144A 1%/21-150426	300.000	270.111,90	0,11				
EUR PROSUS NV 1.539%/20-03.08.2028	300.000	262.020,00	0,10				
EUR SHOP APOTHEKE EUROPE NV CV 0%/21- 210128	300.000	243.195,00	0,10				
EUR SRV YHTIOT OYJ 4.875%/18-27.03.2022	692.000	493.112,28	0,19				
USD TSY INFL IX N/B I/L 0.125%/20-15.10.2025	300.000	305.629,81	0,12				
EUR UBM DEVELOPMENT AG 3.125%/21-210526	700.000	670.894,00	0,26				
EUR UNICREDIT FIX-TO-FRN 6.625%/17-PERPETUAL	300.000	309.750,00	0,12				
GBP UNITED KINGDOM I/L 0.125%/15-22.03.2026	300.000	504.707,75	0,20				
GBP UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND I/L 0.125%/12-22.03.2024	300.000	512.355,15	0,20				
USD US TREASURY I/L 0.125%/13-150123	300.000	339.539,89	0,13				
EUR VODAFONE GROUP PLC (SUBORDINATED) FIX- TO-FRN FRN/18-03.01.2079	600.000	605.904,00	0,24				
USD VODAFONE GROUP T. 2.2.5%/12-26.09.2022	300.000	270.748,21	0,11				
NOK VOLKSWAGEN FIN SERV NV 2.5%/19-15.11.2022	5.000.000	514.338,58	0,20				
CNY VOLKSWAGEN INTL FIN NV 3.4%/20-081223	6.000.000	852.232,68	0,34				
USD WIX LTD CV 0%/20-150825	300.000	233.628,72	0,09				
EUR WORLDLINE SA/FRANCE CV 0%/19-30.07.2026	3.000	278.781,00	0,11				
EUR ZALANDO SE CV 0.05%/20-06.08.2025	300.000	277.698,00	0,11				
EUR ZHEJIANG EXPRESSWAY CO CV 0%/21-200126	300.000	309.033,00	0,12				
Total Anleihen		27.801.766,66	10,94				
Verkaufsoptionen (put)							
EUR ADIDAS REG (PUT) -150- 16/12/22	-60	-35.160,00	-0,01				
USD ALIBABA GROUP HOLDING ADR (PUT) -120- 16	-120	-260.998,52	-0,10				
USD BAIDU.COM ADR (PUT) -115- 20/01/23	-80	-106.053,12	-0,04				
EUR BASF REG (PUT) -40- 16/12/22	-200	-46.200,00	-0,02				
USD BIONTECH SE ADR (PUT) -125- 20/01/23	-72	-98.036,22	-0,04				
EUR CONTINENTAL AG (PUT) -40- 16/06/23	-200	-62.400,00	-0,02				
EUR CONTINENTAL AG (PUT) -68- 16/12/22	-120	-138.960,00	-0,05				
EUR COVESTRO (PUT) -34- 16/12/22	-235	-43.005,00	-0,02				
EUR DAX (PUT) -13300- 17/06/22	250	429.250,00	0,17				

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil des geprüften Jahresabschlusses.
Mögliche Differenzen im Prozentsatz des Netto-Teilfondsvermögen sind das Resultat von Rundungen.

Technische Daten und Erläuterungen

Technische Daten

Finanzterminkontrakte

Beschreibung	Währung	Anzahl	Verpflichtungen (in Währung des Terminkontrakts)	Bewertung In EUR
<i>Gegenpartei</i>				
DAX INDEX 17/06/22	EUR	-28	-10.103.100,00	-79.100,00
EURO BUND COMMODITIES -100000- 08/06/22	EUR	-28	-4.442.480,00	254.800,00
Nichtrealisierter Nettomehrwert aus Finanzterminkontrakten				175.700,00

Gegenpartei: Credit Suisse SA-Luxemburg

Ausschüttungen

		Ex-Datum	Betrag
A - Ausschüttend	EUR	14.12.2021	37,00
B - Ausschüttend	EUR	14.12.2021	0,35

Netto-Teilfondsvermögen (in EUR) und Teilfondsentwicklung

	31.03.2022
Aktiva	
Wertpapierbestand zum Marktwert	139.953.916,84
Bareinlagen bei Banken und Brokern	11.923.727,77
Forderungen aus Erträgen	738.108,46
Nichtrealisierter Nettomehrwert aus Finanzterminkontrakten	175.700,00
	152.791.453,07
Passiva	
Verbindlichkeiten aus Erträgen	368,89
Rückstellungen für Aufwendungen	122.806,95
	123.175,84
Netto-Teilfondsvermögen	152.668.277,23

Teilfondsentwicklung		31.03.2022	31.03.2021	31.03.2020
Netto-Teilfondsvermögen	EUR	152.668.277,23	154.996.580,34	186.294.186,06
Nettoinventarwert pro Anteil				
A - Ausschüttend	EUR	10.161,40	10.419,57	9.691,25
B - Ausschüttend	EUR	94,58	96,99	90,33
C - Ausschüttend	EUR	9.590,80	9.794,98	9.079,18

Anzahl der Anteile im Umlauf		am Ende des Geschäftsjahres	zu Beginn des Geschäftsjahres	Anzahl der ausgegebenen Anteile	Anzahl der zurückgenommenen Anteile
A - Ausschüttend	EUR	5.316,000	5.362,000	242,000	288,000
B - Ausschüttend	EUR	231.692,000	212.292,000	24.366,000	4.966,000
C - Ausschüttend	EUR	8.001,000	8.018,000	14,000	31,000

Ertrags- und Aufwandsrechnung / Veränderung des Netto-Teilfondsvermögen (in EUR)Für die Periode vom
01.04.2021 bis zum
31.03.2022

Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	154.996.580,34
Erträge	
Zinsen auf den Wertpapierbestand (Netto)	1.809.923,83
Dividenden (Netto)	278.235,96
Bestandsprovision	16.252,33
	2.104.412,12
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	1.058.398,92
Druck- und Veröffentlichungskosten	408,69
Zinsen und Bankspesen	54.878,84
Kosten für Prüfung, Rechtsberatung, Vertreter u.a.	45.661,97
"Taxe d'abonnement"	68.695,18
	1.228.043,60
Nettoerträge (-verluste)	876.368,52
Realisierter Gewinn (Verlust)	
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Wertpapieren	1.130.550,71
Realisierter Nettogewinn (-verlust) aus Finanzterminkontrakten	33.402,69
Realisierter Nettowährungsgewinn (-verlust)	28.436,18
	1.192.389,58
Realisierter Nettogewinn (-verlust)	2.068.758,10
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung)	
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Wertpapieren	-5.638.774,33
Veränderung des (der) nicht realisierten Nettomehrwertes (-wertminderung) aus Finanzterminkontrakten	252.975,00
	-5.385.799,33
Nettoerhöhung (-minderung) des Nettovermögens gemäss Ertrags- und Aufwandsrechnung	-3.317.041,23
Zeichnungen / Rücknahmen	
Zeichnungen	5.047.968,13
Rücknahmen	-3.784.447,56
	1.263.520,57
Ausschüttung	-274.782,45
Netto-Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	152.668.277,23

Aufstellung des Wertpapierbestandes

Geographische Aufteilung

Deutschland	22,30
Luxemburg	14,69
Niederlande	11,23
Irland	9,67
Frankreich	6,95
Vereinigte Staaten	6,45
Großbritannien	4,02
Österreich	3,33
Norwegen	2,72
Italien	1,85
Mexiko	1,62
Finnland	1,23
Tschechische Republik	1,00
Kanada	0,93
Israel	0,85
Neuseeland	0,76
Spanien	0,53
China	0,34
Belgien	0,33
Polen	0,33
Australien	0,31
Schweden	0,23
Dänemark	0,20
Kaimaninseln	-0,18
Total	91,67

Wirtschaftliche Aufteilung

Anlagefonds	28,97
Finanz-, Investitions- und andere Div. Firmen	14,13
Länder und Zentralregierungen	9,03
Banken und andere Kreditinstitute	6,41
Telekommunikation	5,00
Versicherungsgesellschaften	4,71
Internet, Software und IT-Dienstleistungen	3,30
Städte und Gemeinden	2,72
Chemie	2,39
Diverse Dienstleistungen	2,16
Pharmazeutik, Kosmetik und med. Produkte	1,89
Immobilien	1,63
Baustoffe und Bauindustrie	1,35
Petroleum	1,29
Computerhardware und Netzwerk	1,17
Verkehr und Transport	1,09
Textilien, Bekleidung und Lederwaren	1,01
Energie- und Wasserversorgung	0,60
Hypotheken- und Finanzierungsinstitute (MBS, ABS)	0,59
Kantone, Bundesländer, Provinzen	0,48
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	0,39
Elektrische Geräte und Komponenten	0,37
Behälter- und Cateringindustrie, Freizeiteinrichtungen	0,35
Grafikverlags- und Druckmedien	0,33
Nichteisenmetalle	0,33
Forstwirtschaft, Papier und Forstprodukte	0,24
Elektronik und Halbleiter	0,06
Verschiedene Konsumgüter	-0,03
Fahrzeuge	-0,05
Gummi und Reifen	-0,11
Biotechnologie	-0,11
Total	91,67

Aufstellung des Wertpapierbestandes

Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung Teilfondsvermögen (in EUR)	% des Netto- Teilfondsvermögen	
Börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere				
Anleihen				
EUR	ADIDAS AG CV 0.05%/18-12.09.2023	800.000	822.888,00	0,54
NLG	AEGON FF 4.156%/95-PERPET	1.500.000	656.987,00	0,43
EUR	AEGON FRN 04-PERPET	4.150.000	3.652.000,00	2,39
EUR	AIR PRODUCTS & CHEMICALS 0.5%/20-05.05.2028	1.000.000	939.350,00	0,62
USD	AIRBNB INC CV 0%/21-150326	1.100.000	958.803,76	0,63
USD	ALLIANZ 3.875%/16-PERPETUAL	600.000	469.657,12	0,31
USD	ALTERYX INC CV 0.5%/19-01.08.2024	700.000	592.988,36	0,38
USD	ALTERYX INC CV 1%/19-01.08.2026	500.000	393.753,65	0,26
EUR	AMS AG CV 2.125%/20-03.11.2027	200.000	181.962,00	0,12
USD	APPLE 3.45%/14-06.05.2024	1.000.000	918.195,30	0,60
USD	ASTRAZENECA 3.375%/15-16.11.2025	1.000.000	912.245,54	0,60
EUR	AT & S AG (SUBORDINATED) FIX-TO-FRN FRN/17-PERPETUAL	600.000	612.000,00	0,40
EUR	AT&T INC 1.6%/20-19.05.2028	1.000.000	1.007.270,00	0,66
EUR	AT&T INC 1.8%/18-05.09.2026	1.000.000	1.023.990,00	0,67
EUR	AXA S 14 FRN 03-PERPET	700.000	620.179,00	0,41
EUR	BANCO SANTANDER SA (SUBORDINATED) S.-2-FRN/04-PERPETUAL	1.000.000	806.620,00	0,53
EUR	BANJAY ENTERTAINMENT 3.5%/20-01.03.2025	500.000	498.710,00	0,33
EUR	BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL S. 85 (SUBORDINATED) FRN 14-PERPETUAL	5.150.000	4.480.345,50	2,93
USD	BEYOND MEAT INC CV 0%/21-150327	1.100.000	597.202,18	0,39
EUR	BRD I/L 0.5%/12-150430	750.000	1.033.728,01	0,68
EUR	BUONNI POLIENNALI DEL TES 0.5%/20-010226	800.000	784.584,00	0,51
EUR	CEMEX SAB DE CV 3.125%/19-190326	500.000	496.620,00	0,33
EUR	CIE DE SAINT-GOBAIN 0.625%/19-150324	800.000	798.088,00	0,52
NOK	CITY OF OSLO 3.6%/12-06.12.2022	15.000.000	1.560.653,72	1,02
NOK	CITY OF OSLO 3.65%/13-08.11.2023	10.000.000	1.047.271,05	0,69
USD	CLOVERIE PLC (SUBORDINATED) FIX-TO-FRN 14-11.09.2044	1.000.000	894.477,15	0,59
EUR	CNP ASSURANCES FRN 04-PERPET	900.000	756.963,00	0,50
EUR	CREDIT BANK OF MOSCOW (C 5.15%/19-20.02.2024	1.500.000	166.155,00	0,11
CZK	CZECH REPUBLIC S 97 0.45%/15-251023	40.000.000	1.531.759,84	1,00
CNY	DAIMLER INTL BV 3.45%/19-270922	5.000.000	709.499,62	0,46
NOK	DAIMLER INTL FINANCE BV 1.75%/17-24.05.2022	20.000.000	2.055.093,02	1,35
NOK	DAIMLER INTL FINANCE BV 2.25%/18-15.12.2022	8.070.000	830.897,29	0,54
EUR	DELIVERY HERO AG CV 0.875%/20-15.07.2025	800.000	653.696,00	0,43
USD	DEMETER INVEST FF 4.625%/17-PERPET	500.000	444.973,71	0,29
EUR	DEUTSCHE LUFTHANSA AG CV 2%/20-171125	600.000	647.400,00	0,42
EUR	DEUTSCHE POST AG CV 0.05%/17-300625	500.000	542.375,00	0,36
EUR	DEUTSCHE POSTBK FUND III (SUBORDINATED) FRN/05-PERPETUAL	1.000.000	860.600,00	0,56
NOK	DEUTSCHE TELEKOM AG 2.25%/18-24.07.2023	10.130.000	1.040.363,18	0,68
AUD	DEXUS FINANCE PTY LTD CV 2.3%/19-190626	700.000	467.224,13	0,31
EUR	DO & CO AG CV 1.75%/21-28.01.2026	500.000	535.000,00	0,35
EUR	ELECTRICITE DE FRANCE SA CV 0%/20-14.09.2024	30.000	381.960,00	0,25
EUR	ELEVING GROUP SA 9.5%/21-181026	600.000	559.092,00	0,37
USD	ENEL FINANCE INTERNATIONAL N.V. 2.65%/19-10.09.2024	500.000	443.612,10	0,29
USD	FASTLY INC CV 0%/21-150326	700.000	473.884,87	0,31
EUR	FIRMENICH PRODUCTIONS 1.375%/20-30.10.2026	1.000.000	993.920,00	0,65
EUR	FRESENIUS FINANCE 1.5%/17-300124	1.000.000	1.010.490,00	0,66
EUR	FRESENIUS SE & CO KGAA 1.875%/19-15.02.2025	1.000.000	1.018.550,00	0,67
EUR	GAS NAT FENOSA SUB FF 3.375%/15-291249	1.000.000	1.001.860,00	0,66
EUR	GAZPROM (GAZ CAPITAL SA) 2.25%/17-22.11.2024	1.000.000	380.000,00	0,25
EUR	GEELY SWEDEN FINANCE AB CV 0%/19-190624	300.000	344.697,00	0,23
EUR	GERMANY I/L 0.1%/15-15.04.2026	5.000.000	6.244.474,86	4,09
EUR	GN STORE NORD CV 0%/19-210524	300.000	305.442,00	0,20
EUR	GRENKE FINANCE PLC 0.875%/17-07.10.2022	1.500.000	1.477.275,00	0,97
EUR	GRENKE FINANCE PLC 1.5%/18-051023	1.500.000	1.460.985,00	0,96
EUR	GROSS & PARTNER GRUNDSTUECKSENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT MBH 4%/20-21.02.2025	551.000	531.990,50	0,35
EUR	HOERMANN INDUSTRIES GMBH 4.5%/19-06.06.2024	385.000	387.313,85	0,25
EUR	HOLCIM FINANCE 1.375%/16-260523	600.000	605.868,00	0,40
EUR	HOLCIM FINANCE LUX SA 0.5%/19-29.11.2026	1.000.000	952.170,00	0,62
EUR	HOMN HOLZWRK GMBH 4.5%/21-120926	375.000	367.500,00	0,24
EUR	HSBC HOLDING 3%/15-30.06.2025	1.500.000	1.559.295,00	1,02
EUR	HSBC HOLDINGS PLC S 36 FF FRN/18-041224	1.000.000	1.014.130,00	0,66
EUR	IUTCREDIT FINANCE SARL 11%/21-061026	465.000	453.421,50	0,30
USD	JOHN DEERE CAPITAL S H 1.3%/21-131026	500.000	418.082,96	0,27
EUR	JUST EAT TAKEAWAY CV 1.25%/20-30.04.2026	1.200.000	1.020.624,00	0,67
CNY	K+S 3%/12-200622	1.500.000	1.509.765,00	0,99
CNY	KFW 2.7%/21-250324	7.000.000	985.344,98	0,65
EUR	LENZING AG SUB FF FRN/20-PERPET	800.000	821.000,00	0,54
EUR	MBANK SA 1.058%/18-050922	500.000	499.040,00	0,33
USD	MMC NORILSK (MMC FIN) 2.8%/21-271026	600.000	317.242,62	0,21
EUR	MUTARES SE & CO FRN/20-14.02.2024	500.000	500.675,00	0,33
EUR	NEOEN SAS CV 2%/20-020625	6.000	322.182,00	0,21
NZD	NEW ZEALAND GVT I/LB I/L 2%/12-20.09.2025	1.500.000	1.155.524,64	0,76
USD	NICE LTD CV 0%/20-150925	300.000	282.574,04	0,19
EUR	NOKIA 2%/17-15.03.2024	1.000.000	1.017.750,00	0,67
EUR	OLIVETTI FINANCE 7.75%/03-240133	750.000	864.150,00	0,57
EUR	ORANGE SA 1.125%/19-15.07.2024	1.000.000	1.013.200,00	0,66

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil des geprüften Jahresabschlusses.

Mögliche Differenzen im Prozentsatz des Netto-Teilfondsvermögen sind das Resultat von Rundungen.

SK Invest - Konservativ

Aufstellung des Wertpapierbestandes (Fortsetzung)

Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung (in EUR)	% des Netto- Teilfondsver- mögen	Beschreibung	Anzahl / Nennwert	Bewertung (in EUR)	% des Netto- Teilfondsver- mögen
NOK OSLO KOMMUNE 2.45%/14.-24.05.2023	15.000.000	1.548.165,28	1,01	EUR GAM STAR FUND - GAM STAR CAT BOND CLASS EUR	248.698	3.416.208,48	2,24
EUR OTTO GMBH & CO KG (SUBORDINATED) FIX-TO-FRN FRN/18-PERPETUAL	1.000.000	1.030.880,00	0,68	EUR GREIFF SPECIAL SITUATIONS OP FCP -I-	70.000	4.151.000,00	2,72
EUR PANDION AG 5.5%/21.-05.02.2026	214.000	217.745,00	0,14	USD ISHARES CHINA CNY BOND UCITS E-US\$ HEDGED DIST- USD	280.000	1.250.959,42	0,82
EUR PETROLEOS MEXICANOS FRN/18-24.08.2023	2.000.000	1.972.500,00	1,29	EUR ISHARES CORE EUR GOVT BOND UCI	12.000	1.482.619,20	0,97
EUR PHOTON ENERGY NV 6.5%/21.-23.11.2022	540.000	538.380,00	0,35	EUR ISHARES EB.REXX GOVERNMENT GER	6.000	786.630,00	0,52
EUR PIRELLI & C SPA CV 0%/20-221225	500.000	536.620,00	0,35	EUR ISHARES ITALY GOVERNMENT BOND UCITS ETF EUR	13.500	2.185.092,45	1,43
USD PROGRESS SOFT 144A 1%/21.-150426	500.000	450.186,49	0,29	EUR ISHARES VI PLC - ISHARES JP MORGAN USD EMERGING MARKET BOND -EUR- HEDGED	14.000	1.097.040,00	0,72
EUR PROSUS NV 1.539%/20-03.08.2028	1.000.000	873.400,00	0,57	EUR LGT (LUX) I SICAV - CAT BOND FUND -C- EUR	35.600	4.373.104,00	2,86
EUR PROVINCE OF QUEBEC 0.875%/18-05.07.2028	750.000	737.767,50	0,48	EUR LUPUS ALPHA FONDS FCP - LUPUS ALPHA GLOBAL CONVERTIBLE BONDS -C- HEDGED	5.000	580.550,00	0,38
EUR SHOP APOTHEKE EUROPE NV CV 0%/21-210128	300.000	243.195,00	0,16	EUR NOMURA REAL PROTECT FONDS -I- EUR	13.500	1.355.265,00	0,89
USD SHOPIFY INC CV 0.125%/20-01.11.2025	800.000	684.796,77	0,45	EUR NORDEA 1 SICAV - EUROPEAN COVERED BOND FUND -AI-	116.500	1.529.645,00	1,00
EUR SRV YHTIOT OYJ 4.875%/18-27.03.2022	1.201.485	856.165,20	0,56	EUR OPTOFLEX -I-	4.100	6.176.527,00	4,05
EUR TELECOM ITALIA 3.25%/15-160123	1.000.000	1.016.460,00	0,67	EUR XETRA GOLD	144.000	8.112.960,00	5,31
USD TSY INFL IX N/B I/L 0.125%/20-15.10.2025	500.000	509.383,03	0,33	Total Fondsanteile (Open-End)		44.221.080,55	28,97
USD TSY INFL IX N/B S. -D-2028- I/L 0.75%/18-15.07.2028	500.000	549.082,17	0,36	Total Investmentfonds		44.221.080,55	28,97
EUR UBM DEVELOPMENT AG 3.125%/21-210526	1.000.000	958.420,00	0,63	Total des Wertpapierbestandes		139.953.916,84	91,67
EUR UBM DEVELOPMENT AG 3.25%/17-11.10.2022	1.000.000	1.002.190,00	0,66	Bareinlagen bei Banken und Brokern		11.923.727,77	7,81
EUR UMICORE SA CV 0%/20-230625	500.000	500.450,00	0,33	Andere Nettovermögenswerte		790.632,62	0,52
EUR UNICREDIT FIX-TO-FRN 6.625%/17-PERPETUAL	500.000	516.250,00	0,34	Netto-Teilfondsvermögen		152.668.277,23	100,00
GBP UNITED KINGDOM I/L 0.125%/15-22.03.2026	500.000	841.179,60	0,55				
GBP UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND I/L 0.125%/12-22.03.2024	500.000	653.925,25	0,56				
USD US TREASURY I/L 0.125%/13-150123	250.000	282.949,90	0,19				
EUR VODAFONE GROUP PLC (SUBORDINATED) FIX-TO-FRN FRN/18-03.01.2019	500.000	504.920,00	0,33				
USD VODAFONE GROUP T. 2 2.5%/12-26.09.2022	500.000	451.247,02	0,30				
NOK VOLKSWAGEN FIN SERV NV 2.5%/19-15.11.2022	15.000.000	1.543.015,73	1,01				
EUR VOLKSWAGEN INTERNATIONAL FINANCE (SUBORDINATED) FIX-TO-FRN 3.5%/15-PERPETUAL	2.000.000	1.927.800,00	1,26				
CNH VOLKSWAGEN INTL FIN NV 2.9%/21-210124	3.000.000	423.564,39	0,28				
CNY VOLKSWAGEN INTL FIN NV 3.4%/20-081223	6.000.000	852.232,68	0,56				
EUR WIENER STAEDTISCHE VERSI (SUBORDINATED) 3.5%/17-11.05.2027	1.000.000	1.029.990,00	0,67				
USD WIX LTD CV 0%/20-150825	1.300.000	1.012.391,14	0,66				
EUR WORLDLINE SA/FRANCE CV 0%/19-30.07.2026	8.000	743.416,00	0,49				
EUR ZALANDO SE CV 0.05%/20-06.08.2025	800.000	740.528,00	0,49				
EUR ZHEJIANG EXPRESSWAY CO CV 0%/21-200126	500.000	515.055,00	0,34				
Total Anleihen		97.151.878,20	63,64				
Verkaufsoptionen (put)							
EUR ADIDAS REG (PUT) -140- 16/12/22	-60	-27.840,00	-0,02				
USD ALIBABA GROUP HOLDING ADR (PUT) -120- 16	-75	-163.124,07	-0,11				
USD BAIDU.COM ADR (PUT) -115- 20/01/23	-80	-106.053,12	-0,07				
EUR BASF REG (PUT) -36- 16/12/22	-225	-36.675,00	-0,02				
USD BIONTECH SE ADR (PUT) -125- 20/01/23	-72	-98.036,22	-0,06				
EUR CONTINENTAL AG (PUT) -40- 16/06/23	-200	-62.400,00	-0,04				
EUR CONTINENTAL AG (PUT) -60- 16/12/22	-140	-104.020,00	-0,07				
EUR COVESTRO (PUT) -34- 16/12/22	-235	-43.005,00	-0,03				
EUR DEUTSCHE LUFTHANSA REG (PUT) -4.80- 16/12/22	-1.600	-40.000,00	-0,03				
EUR E.ON REG (PUT) -6.40- 17.06.22	-1.210	-6.050,00	0,00				
EUR EVOTEC OAI (PUT) -19- 16/12/22	-420	-41.160,00	-0,03				
EUR HEIDELBERGCEMENT (PUT) -48- 16/12/22	-170	-84.490,00	-0,06				
EUR HENKEL PREF (PUT) -52- 16/12/22	-160	-51.200,00	-0,03				
EUR INFINEON TECHNOLOGIES REG (PUT) -24- 16/12/22	-330	-50.820,00	-0,03				
EUR ING GROUP (PUT) -6- 16/12/22	-1.400	-40.600,00	-0,03				
USD INTEL (PUT) -30- 20/01/23	-300	-18.064,98	-0,01				
EUR K&S REG (PUT) -11- 16/12/22	-720	-28.800,00	-0,02				
EUR LENZING (PUT) -76- 16/12/22	-110	-53.460,00	-0,04				
EUR MERCEDES-BENZGR (PUT) -44- 16/12/22	-200	-46.200,00	-0,03				
USD MODERNA INC (PUT) -115- 20/01/23	-78	-77.113,20	-0,05				
USD NXP SEMICONDUCTORS (PUT) -120- 20/01/23	-75	-25.513,41	-0,02				
USD QUALCOMM (PUT) -100- 20/01/23	-90	-29.524,11	-0,02				
EUR SAP SE (PUT) -76- 16/12/22	-105	-24.990,00	-0,02				
EUR SAP SE (PUT) -76- 17/06/22	-100	-6.900,00	0,00				
EUR SIEMENS REG (PUT) -100- 16/12/22	-80	-45.920,00	-0,03				
EUR TEAMVIEWER AG (PUT) -10- 16/12/22	-400	-41.200,00	-0,03				
EUR UNICREDIT REG (PUT) -6- 16/12/22	-270	-34.843,50	-0,02				
EUR VOLKSWAGEN PREF (PUT) -100- 16/12/22	-80	-31.040,00	-0,02				
Total Verkaufsoptionen (put)		-1.419.042,61	-0,93				
Total börsennotierte / an einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere		95.732.835,59	62,71				
Sonstige Wertpapiere							
Anleihen							
EUR GEWA 5 TO 1 GMBH & CO KG (REG. -S-) 6.5%/14-24.03.2018	1.235.000	0,70	0,00				
Total Anleihen		0,70	0,00				
Total sonstige Wertpapiere		0,70	0,00				
Investmentfonds							
Fondsanteile (Open-End)							
EUR ARAMEA RENDITE GLOBAL NACH-HALTIG I INC EUR	20.000	1.922.200,00	1,26				
EUR ART TOP 50 CONVERTIBLES UI -I-	40.000	4.000.800,00	2,62				
EUR CREDIT SUISSE (LUX) CHINA RMB CREDIT BOND FUND IB ACC EUR	16.000	1.800.480,00	1,18				

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil des geprüften Jahresabschlusses.

Mögliche Differenzen im Prozentsatz des Netto-Teilfondsvermögen sind das Resultat von Rundungen.

Allgemein

Der Fonds SK Invest (der "Fonds") wurde als Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement) in Form eines Umbrella-Fonds gemäß Teil II des Gesetzes von 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen ("Gesetz vom 17. Dezember 2010") aufgelegt. Zum 1. April 2013 ("Umwandlungstag") wurde der Fonds in einen Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes von 17. Dezember 2010 umgewandelt. Eine letzte Änderung des Verwaltungsreglements trat am 8. April 2017 in Kraft und ein Hinweis auf die Hinterlegung wurde am 13. April 2017 im Mémorial veröffentlicht. Der Fonds besteht aus einem oder mehreren Teilfonds im Sinne von Artikel 181 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010. Die Gesamtheit der Teilfonds ergibt den Fonds. Die Anleger sind am Fonds durch Beteiligung an einem Teilfonds in Höhe ihrer Anteile beteiligt.

Der Bericht erfolgt in der Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds und der konsolidierte Bericht wird in EUR erstellt.

Der Fonds besteht derzeit aus drei Teilfonds:

SK Invest - Dynamisch
SK Invest - Flexibel
SK Invest - Konservativ

Das Rechnungsjahr beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres. Der Jahresabschluss wurde auf der Basis der letzten Nettoinventarwertberechnungen zum 31.03.2022 aufgestellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften, unter Annahme des Prinzips der Unternehmensfortführung, erstellt.
2. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

3. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem Geregelteten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen Geregelteten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen Geregelteten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen

Markt wie vorenvähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in Buchstaben (a), (b) oder (c) dieses Artikels den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des bei der Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielbarem Erlös ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.

f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen Geregelteten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.

h) Swaps werden zu ihrem unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung bestimmten Marktwert bewertet.

i) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert des nächsten Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 17.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert des nächsten Tages abgerechnet. Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert des nächsten Tages abgerechnet werden usw.

4. Sofern für einen Fonds unterschiedliche Anteilklassen gemäß Artikel 5 Absatz 2 des Allgemeinen Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den unter Absatz 1 dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.

5. Für einen Fonds kann ein Ertragsausgleich durchgeführt werden. Sofern für einen Fonds unterschiedliche Anteilklassen bestehen und ein Ertragsausgleich durchgeführt wird, ist der Ertragsausgleich für jede Anteilklasse separat durchzuführen.
6. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Wertpapiere mit Bewertungsbesonderheiten

Die Teilfonds SK Invest - Flexibel und SK Invest - Konservativ waren während des Berichtszeitraumes in Wertpapiere mit Bewertungsbesonderheiten investiert.

Per 31.03.2022 waren die Teilfonds SK Invest - Flexibel und SK Invest - Konservativ in die Anleihe DE000A1YC7Y7 der GEWA 5 to 1 GmbH & Co. KG investiert.

Nachdem die GEWA 5 to 1 GmbH & Co. KG – als Emittentin der Anleihe DE000A1YC7Y7 – in 2016 Insolvenz angemeldet hat, wurde der Handel der Anleihe zum 29. Oktober 2020 eingestellt.

Daraufhin wurde beschlossen, die Bewertung der Anleihe auf 0,0001 EUR festzusetzen.

Der Teilfonds SK Invest – Flexibel hielt zum Berichtsstichtag folgende ADR's für russische Wertpapiere im Bestand:

ISIN	Wertpapier	in % des Teilfonds- vermögens
US55315J1025	MMC NORILSK NICKEL PJSC ADR	0,00%
US80585Y3080	SBERBANK ADR	0,00%

Aufgrund des Russland / Ukraine - Konflikts und der damit erlassenen wirtschaftlichen Sanktionen und Gegensanktionen, kam es zu erheblichen Unsicherheiten und Schwankungen an den internationalen Finanzmärkten. Infolgedessen wurden die entsprechenden Wertpapiere auf 0,00001 USD abgeschrieben.

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft ist der Auffassung, dass das Kursniveau der verfügbaren Kursquellen den angemessenen Wert widerspiegelt.

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, aus dem Teilfondsvermögen ein Entgelt von bis zu 1,20% p.a. für den Teilfonds SK Invest - Dynamisch, von bis zu 0,80% p.a. für den Teilfonds SK Invest - Flexibel und von bis zu 0,70% p.a. für den Teilfonds SK Invest - Konservativ zu erhalten, das bewertungstäglich auf das Netto-Teilfondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und monatlich nachträglich auszuzahlen ist.

Aus der Gebühr der Verwaltungsgesellschaft werden die Anlageberatung, die Zentralverwaltung, die Register- und Transferstelle sowie die Verwahrstelle gezahlt. Die vorgenannte Vergütung versteht sich zuzüglich gegebenenfalls anfallender Mehrwertsteuer.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten im Teilfonds

SK Invest – Dynamisch EUR 144.784,86

SK Invest – Flexibel	EUR	204.370,44
SK Invest – Konservativ	EUR	38.674,79

Derivative Finanzinstrumente

Die Teilfonds können Derivate zur Absicherung sowie zur Steigerung der Effizienz des Portfolio-Managements nutzen. Details der Derivate werden unter Technische Daten und Erläuterungen angezeigt.

Je nach Art des Derivats können Sicherheiten (Collaterals) von verschiedenen Gegenparteien entgegengenommen werden, um das Risiko gegenüber der Gegenpartei zu minimieren. Für andere Derivatformen können Marginkonten genutzt werden. Die Marginkonten sind in der jeweiligen Bilanz der Teilfonds als "Forderungen aus Variation Margin" enthalten. Per 31.03.2022 hatte kein Teilfonds Sicherheiten angenommen um das Kontrahentenrisiko zu mindern.

Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes

Der Bericht über alle während der Berichtsperiode eingetretenen Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes kann von den Anlegern am Sitz der Verwaltungsgesellschaft oder der lokalen Vertreter in den Ländern, in welchen der Fonds registriert ist, kostenlos bezogen werden.

Wechselkurse

Für die Umrechnung sämtlicher Vermögensgegenstände, die nicht auf Euro lauten, wurden die nachfolgenden Devisenmittellkurse zum Bilanzstichtag angewandt:

1 EUR =	1,481700	AUD
1 EUR =	1,389750	CAD
1 EUR =	1,023900	CHF
1 EUR =	7,063200	CNH
1 EUR =	7,057650	CNY
1 EUR =	24,425500	CZK
1 EUR =	7,438450	DKK
1 EUR =	1,000000	EUR
1 EUR =	0,845050	GBP
1 EUR =	8,713600	HKD
1 EUR =	135,047900	JPY
1 EUR =	9,729000	NOK
1 EUR =	1,599650	NZD
1 EUR =	10,369250	SEK
1 EUR =	1,112650	USD
1 EUR =	16,258600	ZAR

Optionen

Per 31.03.2022 waren folgende Teilfonds in Optionsgeschäften engagiert:

SK Invest - Flexibel

Beschreibung	Währung	Anzahl	Verpflichtungen (in Währung des Kontrakts)	Bewertung (in EUR)
DAX INDEX P-st 13300 17/06/2022	EUR	250,00	-94.668.870,63	429.250,00
DAX INDEX P-st 13300 17/06/2022	EUR	0,00	0,00	0,00
DAX INDEX P-st 13300 17/06/2022	EUR	0,00	0,00	0,00
DAX INDEX P-st 13300 17/06/2022	EUR	0,00	0,00	0,00
DAX INDEX P-st 13300 17/06/2022	EUR	0,00	0,00	0,00
ADIDAS reg P-st 150 16/12/2022	EUR	-60,00	184.769,24	-35.160,00
ALIBABA adr P-st 120 16/12/2022	USD	-120,00	641.356,96	-260.998,52
BAIDU.COM adr P-st 115 20/01/2023	USD	-80,00	307.534,92	-106.053,12
BASF reg P-st 40 16/12/2022	EUR	-200,00	239.877,36	-46.200,00
BIONTECH SE adr P-st 125 20/01/2023	USD	-72,00	250.936,16	-98.036,22
CONTINENTAL P-st 40 16/06/2023	EUR	-200,00	208.045,80	-62.400,00
CONTINENTAL P-st 68 16/12/2022	EUR	-120,00	399.714,36	-138.960,00
COVESTRO P-st 34 16/12/2022	EUR	-235,00	228.912,03	-43.005,00

Erläuterungen

Beschreibung	Währung	Anzahl	Verpflichtungen (in Währung des Kontrakts)	
			Bewertung	(in EUR)
DEUTSCHE LUFTHANSA reg P-st 4.8 16/12/2022	EUR	-1.700,00	203.399,90	-42.500,00
EVOTEC OAI P-st 20 16/12/2022	EUR	-400,00	188.307,00	-48.000,00
HEIDELBERGCEMENT P-st 48 16/12/2022	EUR	-170,00	361.789,48	-84.490,00
HENKEL pref P-st 52 16/12/2022	EUR	-160,00	281.490,62	-51.200,00
INFINEON TECHNOLOGIES reg P-st 24 16/12/2022	EUR	-440,00	281.376,17	-67.760,00
ING GROUP P-st 6 16/12/2022	EUR	-1.400,00	187.490,69	-40.600,00
INTEL P-st 30 20/01/2023	USD	-300,00	110.368,94	-18.064,98
K & S P-st 11 16/12/2022	EUR	-800,00	110.490,16	-32.000,00
LENZING P-st 84 16/12/2022	EUR	-100,00	353.423,45	-76.600,00
MERCEDES-BENZGr P-st 44 16/12/2022	EUR	-200,00	224.765,80	-46.200,00
MODERNA INC P-st 115 20/01/2023	USD	-78,00	216.040,10	-77.113,20
NXP SEMICONDUCTORS P-st 125 20/01/2023	USD	-70,00	158.227,62	-30.827,30
QUALCOMM P-st 110 20/01/2023	USD	-80,00	186.801,06	-38.107,22
SAP SE P-st 84 16/12/2022	EUR	-95,00	223.942,08	-36.530,00
SIEMENS ENERGY AG P-st 14 16/12/2022	EUR	-570,00	138.135,94	-29.070,00
SIEMENS reg P-st 100 16/12/2022	EUR	-80,00	203.389,76	-45.920,00
TEAMVIEWER AG P-st 10 16/12/2022	EUR	-800,00	228.666,72	-82.400,00
TEAMVIEWER AG P-st 21 16/12/2022	EUR	-400,00	363.258,96	-335.600,00
UNICREDIT reg P-st 6 16/12/2022	EUR	-270,00	29.142,22	-34.843,50
VW pref P-st 110 16/12/2022	EUR	-80,00	205.948,20	-42.480,00
				-1.620.869,06

SK Invest - Konservativ

Bezeichnung	Währung	Anzahl	Commitment	Bewertung (in EUR)
ADIDAS reg P-st 140 16/12/2022	EUR	-60,00	-656.447,22	-27.840,00
ALIBABA adr P-st 120 16/12/2022	USD	-75,00	400.848,10	-163.124,07
BAIDU.COM adr P-st 115 20/01/2023	USD	-80,00	307.534,92	-106.053,12
BASF reg P-st 36 16/12/2022	EUR	-225,00	190.963,17	-36.675,00
BIONTECH SE adr P-st 125 20/01/2023	USD	-72,00	250.936,16	-98.036,22
CONTINENTAL P-st 40 16/06/2023	EUR	-200,00	208.045,80	-62.400,00
CONTINENTAL P-st 60 16/12/2022	EUR	-140,00	343.556,36	-104.020,00
COVESTRO P-st 34 16/12/2022	EUR	-235,00	228.912,03	-43.005,00
DEUTSCHE LUFTHANSA reg P-st 4.8 16/12/2022	EUR	-1.600,00	191.435,20	-40.000,00
E.ON reg P-st 6.4 17/06/2022	EUR	-1.210,00	63.894,53	-6.050,00
EVOTEC OAI P-st 19 16/12/2022	EUR	-420,00	169.591,59	-41.160,00
HEIDELBERGCEMENT P-st 48 16/12/2022	EUR	-170,00	361.789,48	-84.490,00
HENKEL pref P-st 52 16/12/2022	EUR	-160,00	281.490,62	-51.200,00
INFINEON TECHNOLOGIES reg P-st 24 16/12/2022	EUR	-330,00	211.032,13	-50.820,00
ING GROUP P-st 6 16/12/2022	EUR	-1.400,00	187.490,69	-40.600,00
INTEL P-st 30 20/01/2023	USD	-300,00	110.368,94	-18.064,98
K & S P-st 11 16/12/2022	EUR	-720,00	99.441,14	-28.800,00
LENZING P-st 76 16/12/2022	EUR	-110,00	276.514,37	-53.460,00
LENZING P-st 76 16/12/2022	EUR	0,00	0,00	0,00
MERCEDES-BENZGr P-st 44 16/12/2022	EUR	-200,00	224.765,80	-46.200,00
MODERNA INC P-st 115 20/01/2023	USD	-78,00	216.040,10	-77.113,20
NXP SEMICONDUCTORS P-st 120 20/01/2023	USD	-75,00	148.026,24	-25.513,41
QUALCOMM P-st 100 20/01/2023	USD	-90,00	150.461,65	-29.524,11
SAP SE P-st 76 16/12/2022	EUR	-105,00	163.149,20	-24.990,00
SAP SE P-st 76 17/06/2022	EUR	-100,00	132.409,20	-6.900,00
SIEMENS reg P-st 100 16/12/2022	EUR	-80,00	203.389,76	-45.920,00
TEAMVIEWER AG P-st 10 16/12/2022	EUR	-400,00	114.333,36	-41.200,00
UNICREDIT reg P-st 6 16/12/2022	EUR	-270,00	29.142,22	-34.843,50
VW pref P-st 100 16/12/2022	EUR	-80,00	190.268,76	-31.040,00
				-1.419.042,61

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 31. Mai 2021 ist Herr Thomas Rosenfeld von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten. Die Aktionäre der LRI Invest S.A. haben Dirk Franz mit Wirkung zum 1. Juni 2021 als neues Aufsichtsratsmitglied bestellt.

Mit Wirkung zum 28. Februar 2022 ist Herr Thondikulam Easwaran Srikumar von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es gab keine wichtigen Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres.



KPMG Luxembourg, Société anonyme
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des
SK Invest
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des SK Invest („der Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds, bestehend aus der Nettovermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands zum 31. März 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des SK Invest und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. März 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Vermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.



Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 18. November 2022

KPMG Luxembourg, Société anonyme
Cabinet de révision agréé

M. Wirtz-Bach

Wertpapier-Kennnummern / ISIN

Teilfonds	Wertpapier-Kennnummer	ISIN
SK Invest – Dynamisch -A-	DWS0TU	LU0367203444
SK Invest – Dynamisch -B-	A2PM4Y	LU2019217244
SK Invest – Flexibel -A-	DWS0QK	LU0328547376
SK Invest – Flexibel -B-	A2PNHM	LU2019217160
SK Invest – Flexibel -C-	A2PRE8	LU2045768665
SK Invest – Konservativ -A-	DWS0QJ	LU0328541502
SK Invest – Konservativ -B-	A2PM4X	LU2019215628
SK Invest – Konservativ -C-	A2PRE7	LU2045768400

Ausschüttungspolitik

Die Verwaltungsgesellschaft kann die im Fonds erwirtschafteten Erträge an die Anteilhaber des Fonds ausschütten oder diese Erträge in dem Fonds thesaurieren. Es ist vorgesehen, die erwirtschafteten Erträge auszuschütten.

Ausgabeaufschlag und Rücknahmeaufschlag

Für die Ausgabe von Anteilen kann ein Ausgabeaufschlag von bis zu 5% erhoben werden, für die Rücknahme von Anteilen ist keine Rücknahmegebühr vorgesehen.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilhaber einholen.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer *taxe d'abonnement* von derzeit jährlich 0,05%, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Diese Steuer entfällt für den Teil des Fondsvermögens, der in Anteilen solcher anderer Organismen für gemeinsame Anlagen angelegt ist, die bereits der *taxe d'abonnement* nach den einschlägigen Bestimmungen des Luxemburger Rechts unterworfen sind. Sofern einzelne Anteilklassen institutionellen Anlegern vorbehalten sind, unterliegt die entsprechende Anteilklasse einer *taxe d'abonnement* von derzeit 0,01% pro Jahr auf das Nettovermögen der entsprechenden Anteilklasse.

Anteilhaber, die steuerlich nicht in Luxemburg ansässig sind, beziehungsweise dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Anteile oder Erträge aus Anteilen in Luxemburg weder Einkommen-, Erbschaft- noch Vermögenssteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Anteilpreise und steuerliche Informationen

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt Luxemburger Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.

2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.

3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzügl. etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto-Fondsvermögen ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

	Ongoing Charges per 31.03.2022
SK Invest - Dynamisch -A-	1,35%
SK Invest - Dynamisch -B-	0,95%
SK Invest - Flexibel -A-	1,00%
SK Invest - Flexibel -B-	1,00%
SK Invest - Flexibel -C-	0,95%
SK Invest - Konservativ -A-	0,97%
SK Invest - Konservativ -B-	0,96%
SK Invest - Konservativ -C-	0,92%

Für Anteilklassen, die weniger als 6 Monate vor Abschluss aufgelegt wurden, wird keine TER ausgewiesen noch auf Anteilen/Subfonds die während der Berichtsperiode liquidiert wurden.

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios. Die Berechnung erfolgt nach der im Verkaufsprospekt erläuterten Methode. Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu desinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher waren als die Wertpapiertransaktionen im Teilfonds. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen. Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

	Portfolio Turnover Rate per 31.03.2022
SK Invest - Konservativ	29,75 %
SK Invest - Flexibel	86,98 %
SK Invest - Dynamisch	132,08 %

Hebelwirkung

Die berechnete durchschnittliche Hebelwirkung während des Geschäftsjahres beträgt:

im Teilfonds SK Invest - Dynamisch	0,0%
im Teilfonds SK Invest - Flexibel	26,96%
im Teilfonds SK Invest - Konservativ	5,56%

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der CESR-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Es ist zu berücksichtigen, dass sich sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anteilinhaber muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken, denen der Fonds sonst ausgesetzt wäre, eingesetzt werden können.

Marktrisiko

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Verwaltungsgesellschaft den absoluten VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Das absolute VaR-Limit beträgt 20%.

Teilfonds SK Invest - Dynamisch	
Minimale Auslastung des VaR-Limits	52,12%
Maximale Auslastung des VaR-Limits	89,40%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	82,57%
Teilfonds SK Invest - Flexibel	
Minimale Auslastung des VaR-Limits	28,69%
Maximale Auslastung des VaR-Limits	64,45%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	51,22%
Teilfonds SK Invest - Konservativ	
Minimale Auslastung des VaR-Limits	7,95%
Maximale Auslastung des VaR-Limits	18,50%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	15,14%

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau und 20 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Angebungen zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht- monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Die variablen Vergütungen für das Jahr 2021 beinhalten zusätzlich zu den variablen Bonuszahlungen auch sogenannte Incentive-Zahlungen für die aktive Mitgestaltung der Integration in die Apex Gruppe auf welche auch in der Vergütungspolitik hingewiesen wird. Diese Zahlungen konnten im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungsgrundsätze plausibilisiert werden und lagen in allen Fällen innerhalb der geltenden EBA Guidelines.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Anzahl Mitarbeiter: 122 (inkl. Geschäftsleiter)	Stand: 31.12.2021		
	EUR Fixe Vergütung	EUR Variable Vergütung**	EUR Gesamt Vergütung*
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	10.203.460,00	2.100.230,65	12.303.690,65
Davon Vergütung an Führungskräfte, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.580.348,58
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen			2.286.525,67
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe			

*Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.

**Auszahlung in 2021 und 2022 für das Jahr 2021

Verwaltungsgebühren der Zielfonds

Eine Übersicht über die maximalen Verwaltungsgebühren der Zielfonds ist auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft oder der lokalen Vertreter in den Ländern, in welchen der Fonds registriert ist, erhältlich.

Allgemeine Informationen im Zusammenhang mit der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor ("SFDR")

Die Teilfonds investieren überwiegend in Titel, die den beworbenen ESG-Eigenschaften entsprechen und Finanzprodukte sind, mit denen ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifizieren gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Beschreibung der ESG Methodologie für alle Teilfonds

Neben der klassischen finanziellen Analyse integriert der aktive Auswahlprozess des Teilfonds ESG-Kriterien in die Investitionsentscheidungen.

Die ESG-Kriterien beinhalten grundsätzlich die folgenden Themen:

- Umwelt (Behandlung von Umweltfragen, Umweltwirkung und Umweltleistung etc.)
- Soziales (Menschenrechte, Arbeitsstandards, Gesellschaftliches Engagement etc.)
- Governance (verantwortungsvolle Unternehmensführung, Ethikkodizes etc.).

Das Nachhaltigkeitsscreening erfolgt global und unterliegt keinen geographischen Beschränkungen.

Basierend auf nachfolgend dargestelltem umfangreichen ESG-Regelwerk werden Finanzinstrumente und/oder Emittenten gemäß nachvollziehbarer ESG Kriterien bewertet und entsprechend klassifiziert. Bei der ESG-Analyse von Finanzinstrumenten stützt man sich auf externes Research der Ratingagentur ValueGroup, welche die Emittenten basierend auf ESG-Kriterien analysiert und bewertet. Etwaige weitere Kooperationspartner für das ESG-Research bzw. die ESG-Ratings werden im Jahresbericht des Fonds veröffentlicht.

Der Selektionsprozess zur Identifikation investierbarer Anlagen unter ESG-Kriterien wird in Zusammenarbeit mit einem externen Dienstleister (wie oben beschrieben) entwickelt und umgesetzt.

Dabei kommen auch Ausschlusskriterien zum Einsatz, die keinerlei Umsatzanteil der Unternehmen an kontroversen Themen unter ESG-Gesichtspunkten dulden.

Ausschluss von Direktinvestments in Einzelwerte mit Tätigkeiten in kontroversen Geschäftspraktiken oder bei Verstoß gegen internationale Normen

Zur Umsetzung dieser nachhaltigen Anlagepolitik werden Ausschlusskriterien festgelegt. Diese orientieren sich an den zehn Prinzipien United Nations Global Compact Prinzipien⁴ verstoßen.

Die zehn Prinzipien des Global Compact umfassen Leitlinien zum Umgang mit Menschenrechten, Arbeitsrechten, Korruption und Umweltverstößen. So sollen Unternehmen den Schutz der internationalen Menschenrechte achten und sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen. Sie sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit und die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit sowie die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten. Sie sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen, das Umweltbewusstsein fördern und im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen. Sie sollen gegen alle Arten der Korruption, einschließlich Erpressung und Bestechung, eintreten. Auf den Erwerb von Wertpapieren von Emittenten, die kontroverse Geschäftspraktiken im Sinne der Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen anwenden, wird verzichtet.

Neben Verstößen gegen die UN Global Compact Prinzipien führt auch die Beteiligung an folgenden Geschäften und Verhaltensweisen zum Ausschluss von Unternehmen aus dem Investitionsuniversum:

Ausschluss von ausbeuterischer Kinderarbeit

Unternehmen sollen sich nicht nur für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzen, sondern auch aktiv dafür sorgen, dass ausbeuterische Kinderarbeit im Unternehmen sowie innerhalb der Lieferkette bei Zulieferern und Subunternehmen nicht vorkommt.

Als Verstoß gilt ausbeuterische Kinderarbeit entsprechend der Definition von UNICEF oder ILO:

- Arbeit von Kindern unter 13 Jahren
- Sklaverei, Schuldknechtschaft und alle Formen der Zwangsarbeit
- Kinderprostitution und -pornographie
- Einsatz als Kindersoldaten
- Illegale Tätigkeiten, wie zum Beispiel Drogenschmuggel
- Arbeit, die Gesundheit, Sicherheit oder Sittlichkeit gefährdet, also zum Beispiel Arbeit in Steinbrüchen, das Tragen schwerer Lasten oder sehr lange Arbeitszeiten oder Nachtarbeit.

Unternehmen, die in ihrer Lieferkette ausbeuterische Arbeit zulassen, werden aus dem Universum ausgeschlossen. Erfolgen jedoch beispielsweise unverzügliche Veränderungen in der Zusammenarbeit mit Zulieferern kann das Unternehmen nach einer positiven Bewertung im Universum verbleiben.

Ausschluss von Pornographie

Ausgeschlossen werden alle Unternehmen, die pornografische Inhalte selbst produzieren und Sex-Tourismus anbieten und unterstützen. Als Verstoß gelten insbesondere verunglimpfende und erniedrigende Darstellungen von Individuen bzw. von sexuellen Handlungen.

Maximaler Anteil am Unternehmensumsatz: 0%.

Ausschluss von Waffen und Rüstung

Als Verstoß gelten die Produktion von und der Handel mit nach dem Römischen Statut des Internationalen Strafgerichtshofes geächteten Waffen sowie sonstigen Rüstungsgütern. Erfasst werden hierbei insbesondere ABC-Waffen, Streumunition, Antipersonenminen, Minen und Verlegesysteme, Uranmunition, Kampfgewehre, Panzer, Kampfflugzeuge und Kriegsschiffe. Nicht ausgeschlossen werden "dual use - Produkte".

Maximaler Anteil am Unternehmensumsatz: 5%.

Ausschluss von Tabak

Ausgeschlossen werden Produzenten aller Arten von Tabakprodukten (Zigaretten, Zigarren, separater Tabak, Kautabak).

Maximaler Anteil am Unternehmensumsatz: 0%.

Die Anlagen, die diesem Finanzprodukt zugrunde liegen, berücksichtigen weder die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten, noch werden sie in Wirtschaftstätigkeiten getätigt, die zu einem Umweltziel im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Schaffung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (Taxonomieverordnung) beitragen. Daher unterliegen die Investitionen nicht dem "Do no significant harm"-Test.

Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken

Die Verwaltungsgesellschaft trifft alle Entscheidungen für den Teilfonds unter Berücksichtigung der Risiken, die sich aus Nachhaltigkeits- und insbesondere ESG-Aspekten ergeben.

Im Rahmen der Umsetzung der Anlagepolitik werden für den Teilfonds ein Minimalstandard an Risikoindikatoren berücksichtigt. Bei der Definition dieser Risikoindikatoren und möglicher korrespondierender Limitierungen von entsprechenden Risiko-Limits je Teilfonds orientiert sich die Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich an dem allgemeinen Risiko-Profil des Teilfonds, d.h. für eine Strategie, die per se größere Risiken (bspw. aufgrund der verfolgten Anlagestrategie oder der verwendeten Instrumente zur Umsetzung der Strategie) eingeht, werden auch höhere Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit toleriert. Entsprechenden Risikoindikatoren und potenzielle Risiko-Limits werden mit dem Portfoliomanager vereinbart und gemäß den Vorgaben und Prozessen des Risikomessungsverfahrens bearbeitet. Zur Einschätzung des Umweltrisikos werden dabei zum Beispiel der Ansatz im Umgang mit Umweltproblemen analysiert, Initiativen zur Förderung einer größeren Umweltverantwortung berücksichtigt oder die die Entwicklung und Verbreitung von umweltfreundlichen Technologien gewürdigt. In der Analyse der sozialen Aspekte werden unter anderem Indikatoren wie zum Beispiel der Einsatz für die Abschaffung von Kinderarbeit, für wirksame Arbeitsschutzmaßnahmen und -praktiken oder für die international verkündeten Menschenrechte als auch das Eintreten für die Abschaffung aller Formen von Zwangsarbeit oder für die Beseitigung von Diskriminierung berücksichtigt. Die Corporate Governance Auswertung berücksichtigt unter anderem die Anstrengungen zur Korruptionsbekämpfung, zur Schaffung eines fairen Wettbewerbs als auch die Anstrengungen zur Stärkung des Vertrauens von Investoren, Kunden, Mitarbeitern und der Öffentlichkeit und der Entwicklung von Regeln der Unternehmensführung, um unternehmerische Nachhaltigkeit zum Ausdruck zu bringen.

Offenlegungen im Rahmen der Taxonomie

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

SK Invest

(« Fonds commun de placement à compartiments multiples » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

Jahresbericht mit geprüftem Jahresabschluss zum 31.03.2022